

Gaststätte & Restaurant

En d'r Kurv



gutbürgerliche Küche · Biergarten
Kegelbahn · Darts · gemütliche Atmosphäre

Wir freuen uns auf Euren Besuch!
Frank Sikora & Team

Haus Faßbender · Stommeler Str. 92 · 50259 Pulheim
Telefon 02238 / 79 25



Haus
Faßbender



ESCH AKTUELL

www.esch-aktuell.de

Nr. 167 · 04/2023

DIE DORFGEMEINSCHAFT INFORMIERT



WIR TECHNİK Kühn!

Wir halten, was andere nur versprechen:

HOCHWERTIGE TECHNIK:

- ✓ TV und Hi-Fi für daheim und unterwegs
- ✓ Kaffeevollautomaten für Büro + Zuhause
- ✓ Anlagen für TV-Empfang, Telefon + Internet
- ✓ Smarte Möbel von SPECTRAL
- ✓ Alarmanlagen + Videoüberwachung

PREMIUM-SERVICE:

- ✓ Individuelle Beratung beim Kauf
- ✓ Service vor Ort
- ✓ Heimvernetzung
- ✓ Wartung/Service aller Marken
- ✓ Garantieverlängerung



Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

der Frühling ist da und die Natur zeigt sich von ihrer schönsten Seite. Endlich können auch unsere Veranstaltungen wieder stattfinden, wenn auch nicht alle in gewohnter Form. Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns unterstützt haben und uns nach Heimersdorf und Chorweiler gefolgt sind. Nur so konnten wir die Karnevalssitzungen durchführen und ein größeres Minus in der Vereinskasse vermeiden. Da war echte Solidarität gefragt und über 1000 Personen haben uns diese nicht verwehrt. Sogar der Escher Zoch am Karnevalssonntag konnte wieder stattfinden. Hierbei hat die Dorfgemeinschaft nur Ausgaben und keine Einnahmen. Alle Zugteilnehmer können kostenlos mitgehen. Dies möchten wir in Zukunft so erhalten und auch hinterher zusammen feiern. Um die dabei anfallenden Kosten decken zu können, benötigen wir jedoch einen Überschuss aus den anderen Karnevalsveranstaltungen. Mehr über die Karnevalssession und unser Dreigestirn können Sie auf den nachfolgenden Seiten dieser Ausgabe lesen. Nach 2 Jahren Pause fand auch der Adventsmarkt 2022 wieder im Schatten unserer 1000-jährigen Martinuskirche auf den Parkplätzen des Hotel-Gaststätte Goebels und der kath. Kirchengemeinde statt. Vielen lieben Dank für die Unterstützung, insbesondere auch beim Auf- und Abbau an Abdul, Charef, Dardane, Dominik, Fathi, Florian, Mohamed Sch., Mohamed A. und Navid. Der Adventsmarkt war gut besucht und durch die vielen ehrenamtlichen Helfer an den Verkaufsständen konnten wir über die 2 Tage einen Überschuss erwirtschaften. Leider hat die Stadt Köln von uns erstmalig eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 750 Euro für diesen Adventsmarkt erhoben. Trotz enormer Bemühungen haben wir den Betrag leider bis heute nicht zurückerhalten, aber wir versuchen es weiter. Die Restaurierung einiger alter Bauten haben wir Dr. Johannes Ralf Beines in Esch zu verdanken. In der Esch Aktuell Ausgabe Nr. 129 aus 2010 lässt sich dies für den Damianshof in der Griesberger Straße nachlesen. In der Ausgabe 149 findet man seine Ausführungen zur Restaurierung des Wegekreuzes Ecke Griesberger Straße/Frohnhofstraße. In den Ausgaben Nr. 125 und 130 sind Texte von ihm zu alten Bauten in Esch. Alle Ausgaben sind archiviert und zu finden auf www.esch-aktuell.de. Als neue Mitglieder in der Dorfgemeinschaft begrüßen wir Janina Hodzic-Blankenagel und Philipp Blankenagel, Valeria Berndt, Katrin und Michael de Boer, Joachim Bruns, Melanie und Ingo Klein, Daniela und Björn Köhler, Lea und Andre Linke, Ewa und Adrian

Pawlowski, Annette und Marcel Rizkallah, Olga und Markus Theß, Sabine Thurow. Wenn auch Sie die Dorfgemeinschaft Esch durch eine Mitgliedschaft unterstützen wollen, finden Sie den Aufnahmeantrag im Mittelteil dieser Ausgabe. 1953



wurde die Dorfgemeinschaft gegründet und das 70. Jubiläum wollen wir ab September mit Beginn des Dorffestes (Escher Kirmes/Kirchweih) feiern. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe, die im August 2023 erscheint.

Es begrüßt Sie herzlich Ihre Ursula Rändel

Thomas Schwermer Heizung-Lüftung-Sanitär Installation-Wartung

Ringstraße 3
50765 Köln-Esch

Tel. 0221-35 56 829
Fax 0221-35 56 827
mobil 0172-21 70 611
thomas.schwermer@ish.de




BAUER COURTH
Wild. Saat. Gut.
www.wild-saat-gut.de
T 0221. 590 13 04

Impressum

Herausgeber: Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.
Ursula Rändel, 1. Vorsitzende, Griesberger Str. 21, 50765 Köln-Esch
Telefon: 0172-1567157, eMail: dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de

Redaktion: Britta Jansen
Hildegard Zeyer
Ursula Rändel
redaktion@esch-aktuell.de

Anzeigen: Ursula Rändel
dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1.1.2015; alle anderen haben ihre Gültigkeit verloren.
Details siehe unter www.esch-aktuell.de.

Alle Bankverbindungen: Volksbank Köln Bonn eG, BIC: GENODED1BR5

- Konto (IBAN) für die Beiträge und Spenden: DE06 3806 0186 4800 0950 56
- Konto (IBAN) für den Geschäftsbetrieb: DE03 3806 0186 4800 0950 13
- Konto (IBAN) für „Esch Aktuell“ DE78 3806 0186 4800 0950 21
- Konto (IBAN) für „Heimat und Zuflucht“ DE29 3806 0186 4800 0950 30
- Konto (IBAN) für Kartenvorverkauf DE28 3806 0186 4800 0950 48
- Konto (IBAN) für Dreigestirn-Spenden DE81 3806 0186 4800 0950 64

Grundsätzliches:

Für eingesandte Beiträge, Termine und Verweise (Links) auf fremde Websites können wir bei aller Sorgfalt keine Gewähr oder Haftung übernehmen. Wir bedanken uns ganz herzlich für alle Fotos, Logos, und Textbeiträge die von unseren Leserinnen und Lesern aus unserer Dorfgemeinschaft zur Verfügung gestellt wurden. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt auch die Meinung von Redaktion und Herausgeber dar.

Esch Aktuell erscheint seit 1974 und hat heute eine Druckauflage von 3.500 Exemplaren dreimal jährlich im April (Redaktionsschluss 15.3.), August (Redaktionsschluss 15.7.) und November (Redaktionsschluss 15.10.).

Es wird kostenlos an alle Haushalte in Esch und Auweiler sowie punktuell in und Pesch verteilt. Wir danken allen Inserenten, die uns mit ihren Kostenbeiträgen bei der Herstellung dieses Hefts freundlich unterstützt haben.

© für das gesamte Layout und alle Beiträge incl. Grafiken und Fotos 1974 bis 2021:
Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

Information zur Mitgliedschaft in der Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

Ein Aufnahmeantrag zur Mitgliedschaft befindet sich zum Heraustrennen in der Mitte dieses Hefts und unter www.esch-aktuell.de. Auf Wunsch senden wir ihnen gerne auch einen Aufnahmeantrag für Firmen zu. Bitte senden sie uns für diesen Fall eine entsprechende Nachricht an dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de. Die jährlichen Beitragssätze sind 40 € (Einzelperson), 60 € (Familie), 20 € (reduziert) und 120 € (Firmen). Die jährlichen Mitgliedsbeiträge werden jeweils zum 1.1. fällig und zum 1.3. per Banklastschrift eingezogen. Sollte der 1.3. nicht auf einen Geschäftstag fallen, so ist der nächste Geschäftstag maßgebend. Informationsstand: 01.11.2020



Die Folie -
Individualität und Persönlichkeit

Uwe Meister
Mobil: 0 176 / 61 86 61 46
www.meister-werbetechnik.de

easy-change-systems
WERBETECHNIK & DESIGN

FAHRZEUGBESCHRIFTUNGEN • DIGITALDRUCK • WERBEBESCHRIFTUNGEN
SONNENSCHUTZ • EINBRUCHSCHUTZ • SPLITTERSCHUTZ • LACKSCHUTZ

Nachruf Zum Abschied von Dieter Voß



In den 1980er-Jahren lernte ich Dieter Voß kennen und er war bald ein ständiger Begleiter bei allen Festlichkeiten unserer Orte Auweiler und Esch. Er hat uns unzählige Fotos und Filme hinterlassen. Unseren Nachfahren zeigen sie, wie die vielen Vereine die Gestaltung von allerlei Feierlichkeiten für unsere Dörfer durchführten. Das zaubert uns jetzt nach schon ca. 40 Jahren ein Schmunzeln ins Gesicht. Ohne seine ehrenamtliche, immer selbstfinanzierte und zeitaufwendige Arbeit wären einige Geschehnisse längst in Vergessenheit geraten.

Für diese wunderbaren Zeitdokumentationen gebührt ihm und seiner Frau Gudrun unser herzlicher Dank!

Tschüss Dieter – ich grüße Dich, da, wo du jetzt bist,

***Lothar
... und schick' mal ein paar Fotos rüber!***



Nachruf Dr. Johannes Ralf Beines



Bereits am 5. Mai des vergangenen Jahres verstarb der seit 1976 auf dem Damianshof in Esch beheimatete Kunsthistoriker, Denkmalpfleger und Rheinländer. In Esch auf dem Kirchhof, gleich links hinter dem Eingang mit der Kreuzigungsgruppe, liegt er auch begraben.

Ich habe Ralf im Zusammenhang mit der Arbeit im Förderverein Melaten und diversen Aktionen unseres Arbeitskreises „Denkmal des Monats“ im Jahr 1995 kennen- und schätzen gelernt. Hier im Rheinischen Verein für Denkmalpflege, dem er naturgemäß länger angehörte als ich, hat er sich immer wieder fachmännisch und mit viel Sinn für langfristige, nachhaltige Bewahrung von Kulturgut eingesetzt. Unvergessen bleibt sein Kölner Modell, wobei er Patenschaften für denkmalgeschützte Gräber auf Melaten ersann. Für das Amt des Stadtkonservators war er seit den späten 1970-er Jahren in der Friedhofsdenkmalpflege und in den Stadtbezirken Ehrenfeld und Nippes zuständig.

Viele Initiativen und die dank seiner stets mit Leidenschaft und Begeisterung umgesetzten Ideen werden Bestand haben. Dankbar erinnert sich der Autor dieser Zeilen an die Restaurierung des Barbarabrunnens in Neu-Ehrenfeld oder den Erhalt der Wegekappelle in Volkhoven. Der 1950 in Rheydt in eine Seidendruckerfamilie geborene Johannes Ralf Beines hinterlässt als Kenner der Geschichte und begnadeter Geschichtenerzähler und auch als Mensch eine große Lücke.

Dr. des. Thomas van Nies M.A.



Pakete zum Leben 2.0

Am Samstag, den 05. November, war es wieder so weit. Kurz nach 9.00 Uhr startete „Pakete zum Leben 2.0“. Fleißige Helfer und Helferinnen haben auf dem Parkplatz beim EDEKA Kausemann in Esch wieder den Stand aufgebaut, um für die FeG Auslandshilfe 250 Lebensmittelpakete für die Ukraine zu packen.

Wir als FeG Kölner Norden hatten dabei wieder tatkräftige Unterstützung vonseiten der evangelischen und der katholischen Kirche, worüber wir uns sehr gefreut haben. Das war schon klasse, als da Leute mit fertig gepackten Kartons gekommen sind und gefragt haben: „Seid ihr die von der Freien evangelischen Gemeinde? Wir haben da was für euch.“

Aber die Hilfsbereitschaft direkt vor Ort hat uns ebenfalls sehr berührt. „Dürfen wir fragen, ob Sie bereit sind, uns bei unserer Aktion „Pakete zum Leben“ für die Ukraine zu unterstützen und für uns passende Lebensmittel einzukaufen?“ Das war eine von diversen Ansprachen an die Menschen, die den ganzen Tag über in Richtung Türschwelle EDEKA unterwegs gewesen sind.



So sind manche Escher mit einem Packzettel bewaffnet in den Laden gegangen und haben Lebensmittel eingekauft, mit denen wir Paket um Paket füllen konnten. Andere haben uns Geld in die Hand gedrückt: „Do, ihr wisst am besten, wat ihr braucht.“ Und das stimmte ja auch. Mit dem gespendeten Geld haben wir umgehend selber zum Einkaufswagen gegriffen und sind losgezogen.

Es gab aber auch kritischere Stimmen. „Warum helft ihr den Ukrainern? Woanders gibt es auch Leid in der Welt und die Ukrainer, die sind ja auch nicht ohne. Da gibt es ja auch Korruption und so.“ Was soll man dazu sagen? Ja, stimmt natürlich. Aber Hunger haben doch alle, egal, wo sie leben. Das hat doch nichts damit zu tun, wie „gut“ jemand ist. Es geht doch um „füreinander da sein“. Ja, und auch das gab es. Leute, die gesagt haben: „Ich habe selber nichts.“ Und dann einen Euro gespendet haben. Das war ein echtes Opfer.

Am Ende lagen 175 fertig gepackte Kartons im Lieferwagen, als wir uns müde, aber fröhlich daran gemacht haben, den Platz zu räumen. Es tut einfach gut, nicht nur tatenlos danebenzustehen und nichts tun zu können, sondern wenigstens einen kleinen aktiven Beitrag zu leisten, um Menschen in Not zu helfen. Sie denken jetzt: „Da fehlen ja noch 75 Kartons?“ Richtig. Aber da gibt es noch einige Pakete, die über die Grundschule in Esch und über unsere Gemeinde gepackt werden, sodass wir das Ziel – die 250 – erreichen. Total klasse!

So wird diese Aktion ein gelungenes Zeichen der tätigen Nächstenliebe in unserem Ort. Danke an alle, die sich an der Aktion beteiligt haben. Ihr seid ein Segen!



André Wilkes
(Pastor, FeG Kölner Norden)
www.koelner-norden.feg.de

Martinsumzug 2022

Am frühen Abend des 9. November 2022 fand in Köln-Esch der traditionelle St. Martinszug statt, bei dem viele junge Familien rund um die GGS Martinusstraße erschienen sind, um den Zug anzusehen. Die Atmosphäre war von Vorfreude und Aufregung geprägt und man konnte das gedämpfte Licht der kunstvoll gestalteten Laternen sehen, die von den Kindern stolz getragen wurden. Die Escher Schulkinder hatten die Laternen in der Schule selbst aufwendig gebastelt und jede Klasse hatte eine eigene, individuelle Kreation. Es waren bunte und fantasievolle Laternen dabei, aber auch welche, die von klassischen Motiven wie Sternen inspiriert waren. Sehr eindrucksvoll waren die Laternen, welche die Form des Kölner Doms zeigten. Die Kinder waren stolz auf ihre Arbeit und strahlten vor Freude, als sie die bewundernden Blicke der Zuschauer auf sich spürten.

Die Geschichte von St. Martin besagt, dass er seinen Mantel mit einem frierenden Bettler geteilt hat, um ihm zu helfen. Dieses Ereignis hat dazu geführt, dass St. Martin in der christlichen Tradition als Vorbild für Nächstenliebe und Mildtätigkeit gilt. Die Bedeutung dieser Geschichte wurde den Kindern im Vorfeld des Zuges vermittelt und sie waren sichtlich beeindruckt von der Botschaft der Nächstenliebe und Hilfsbereitschaft, die in der Geschichte von St. Martin zum Ausdruck kommt.



Der Zug startete von der Schule aus und zwischen den einzelnen Schulklassen spielten Musikgruppen verschiedene Martinslieder, die von den Kindern mit Begeisterung mitgesungen wurden. Es war ein wunderschöner Anblick, die Kinder fröhlich singend durch die Straßen ziehen zu sehen. Die Lehrer und Eltern begleiteten die Kinder stolz und voller Freude auf ihrem Weg, und auch sie sangen fröhlich mit.

Jedoch gab es auch Herausforderungen, da Ross und Reiter aufgrund von Krankheit ein paar Tage vor dem Zug absagen mussten. Die Dorfgemeinschaft Esch hatte nun die schwierige Aufgabe, kurzfristig einen Ersatz zu beschaffen. Sina, ein Vereinsmitglied, hat gute Kontakte in die Reiterbranche und hatte sich spontan bereit erklärt zu unterstützen. Es war beeindruckend zu sehen, wie die Dorfgemeinschaft in solchen Situationen zusammenhält und gemeinsam Lösungen findet, um ein schönes Fest zu ermöglichen. Auf den letzten Drücker gelang es ihr noch, einen St. Martin samt Ross zu organisieren. Dies zeigt, wie jedes Mitglied seine individuellen Stärken in einen solchen Verein einbringen kann. So konnte der Zug wie geplant durchgeführt werden.

Am Ende des Zuges wurde auf der Wiese hinter dem Sportplatz ein Martinsfeuer entzündet. Alle Teilnehmer und Zuschauer versammelten sich um das Feuer und sangen gemeinsam die Martinslieder, die von der Musikkapelle begleitet wurden. Die Geschichte von St. Martin wurde noch einmal in einer sehr angenehmen Art und Weise von Erika Mühlmann vorgetragen und alle lauschten aufmerksam. Das warme und helle Licht des Feuers verbreitete eine gemütliche und friedliche Atmosphäre, die zum Verweilen und Genießen einlud.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei der Feuerwehr bedanken, die den Zug unterstützt hat und auch wieder einen tollen Getränkestand aufgebaut hat, an dem unter anderem heißer Glühwein angeboten wurde. Es war ein wunderbarer Abend, der allen in Erinnerung bleiben wird.



Claus Breuer

Essen verkaufen beim Adventsmarkt

„Wir haben jeden Montag und Freitag Café von 15 bis 17 Uhr. Da trinken wir Kaffee oder Tee und essen etwas Süßes und Obst auch. Es ist schön, dass wir zusammen Deutsch sprechen können. In einer Woche im November hat Frau Uschi eine Idee vorgestellt.



Am 27. November ist Adventsmarkt in Esch. Sie hat uns eingeladen, etwas zu essen zu machen – was wir möchten – süß oder auch nicht. Wenn wir wollen, könnten wir die Sachen verkaufen.

Am nächsten Tag hatten wir alle überlegt und stimmten ihre Meinung zu.

Am Samstag bin ich und meine Nachbarin zum Markt gegangen.

Auf dem Adventsmarkt war es sehr toll und schön. Dort haben wir Kaffee getrunken. Besonders die Sachen alle verkaufen hat mir Spaß gemacht und war lustig. Für die Kinder ist später auch Nikolaus gekommen, hat allen Kindern eine Tüte gegeben. In der Tüte ein paar Nüsse, Obst und natürlich



eine Nikolaus-Schokolade, das macht Kinder Freude und glücklich. Das war eine tolle Einladung. Vielen Dank für alles, Frau Uschi und deine Kollegen.“

Dilveen Rasho

Diesen Artikel hat Dilveen Rasho im Dezember 2022, ein paar Tage nach dem Adventsmarkt der Dorfgemeinschaft geschrieben. Sie ist eine von mehreren Teilnehmerinnen an den regelmäßigen Begegnungscafés, die Heimat und Zuflucht zweimal wöchentlich in der Flüchtlingsunterkunft anbietet. Ich habe nur ein ganz kleines bisschen korrigiert. (Zu dem Zeitpunkt hatte sie noch kein ganzes Jahr Sprachunterricht gehabt.)

Ergänzend möchte ich hinzufügen, dass es vier Frauen waren, die sehr leckere Gerichte ihrer Heimat zubereitet haben und am Sonntag des Adventsmarktes zu günstigen Preisen verkauften. Jede von ihnen konnte etwa 30,- Euro einnehmen.



Hildegard Zeyer



Wir sind für Sie da!
Mo - Do 7:30 bis 19:00
Fr 7:30 bis 16:00

Wir freuen uns, wenn wir Ihnen helfen können!

Physiotherapie

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Massage
- Manuelle Lymphdrainage
- Hausbesuche

Alle unsere Leistungen finden Sie unter:
www.physio-ritterbeck.de

**Lust auf
Veränderung?**
Wir suchen
Physiotherapeut*in
zur Verstärkung
unseres Teams.
**Bewirb Dich
jetzt!**

Im Gewerbegebiet Pesch 13a · 50767 Köln · 0221 - 95 31 80 65 · info@physio-ritterbeck.de

Happy End für den Escher Karneval

Die Dorfgemeinschaft ging in diesem Jahr neue Wege.

Ein Artikel über die Mädchensitzung und die Prunksitzung 2023 – mit diesem Arbeitsauftrag habe ich mich an den PC gesetzt und mir Gedanken gemacht: Was war wichtig? Was war erwähnenswert? Schnell wurde mir klar, dass es in diesem Jahr gar nicht so sehr darum geht, welche Tanzgruppen, Bands und Redner aufgetreten sind und wie lecker Kölsch und Currywurst waren. Man kann es mit einem Satz zusammenfassen: Das Schönste und Wichtigste an den Escher Karnevalssitzungen 2023 war, dass sie überhaupt stattgefunden haben!

Denn diese Session war ja nicht eine von vielen, die sich nahtlos aneinandergereiht haben. So viele Dinge sind passiert: zwei Jahre Corona-Pandemie und dann noch der Ausbruch eines Kriegs in der Mitte Europas. Als Mitglied des Dorfgemeinschaftsvorstands seit 2017 habe ich hautnah mitbekommen, wie diese historischen Herausforderungen sich auf die Arbeit unseres ehrenamtlichen Veedels-Vereins ausgewirkt haben, ganz besonders auf seine Kernkompetenz – die Durchführung von Karnevalsveranstaltungen. Da kommen noch einmal Erinnerungen an die Session 2019 auf, in der wir noch unbeschwert mit Prinz Stefan, Bauer Manfred und Jungfrau Stefanie unter dem Motto gefeiert haben: „Esch kütt, wie et kütt“ – eine Hommage an die kölsche Gelassenheit, was zukünftige Ereignisse angeht. Keiner hat geahnt, was tatsächlich in den nächsten Jahren auf uns zukommen würde.

An Karneval 2019 gibt es noch eine persönliche Erinnerung, die den Bogen zur Session 2023 spannt. Damals hatte sich eine nette Gruppe von Reisebekanntschäften aus ganz Deutschland, die „Island-Freunde“, bei uns in Esch angesagt, um einmal den kölschen Karneval kennenzulernen. Wir haben zusammen die Prunksitzung im Escher Zelt besucht und alle waren begeistert, besonders Annette aus Bad Nauheim bei Frankfurt. Im Herbst 2022 meldete Annette sich bei uns. Sie hatte sich überlegt, ihren Lieben zu Weihnachten Karten für die Escher Prunksitzung 2023 zu schenken und bat uns, diese Karten für sie zu besorgen, was wir natürlich gerne zugesichert haben. Aber zusammen mit Annette haben wir dann mitgefiebert, ob diese Sitzung auch tatsächlich stattfinden würde.

Im Sommer 2022 hatte sich die Pandemie-Situation so weit gebessert, dass der

Vorstand der Dorfgemeinschaft grünes Licht für die Karnevalsveranstaltungen 2023 geben konnte. Die Verträge mit der Künstleragentur wurden unterschrieben. Aber schnell wurde klar, dass sich neue Schwierigkeiten abzeichneten, die wirtschaftlichen Auswirkungen des Ukraine-Krieges. Das allgemeine Preisniveau stieg so stark, dass auch die DG die Preise für Sitzungskarten erhöhen musste – schweren Herzens, denn allen war klar, was das für den Kartenverkauf bedeuten würde. Leider trafen die Befürchtungen tatsächlich ein: Die Verkaufszahlen blieben deutlich hinter denen der Vorjahre zurück. Gleichzeitig wurde der Vorstand mit massiven Preissteigerungen beim Zeltverleih konfrontiert. Die Aussichten wurden immer düsterer. Jede Vorstandssitzung wurde beim Thema Karneval zur Krisensitzung. Zwei Negativ-Szenarios galt es auf jeden Fall zu verhindern. Erstens: Die Finanzen der Dorfgemeinschaft geraten in eine solche Schieflage, dass die Existenz des Vereins bedroht ist. Und zweitens: Die Dorfgemeinschaft veranstaltet in Zukunft gar keine Karnevalssitzungen mehr, ein Schritt, der sich überhaupt nicht mit dem Vereinsziel Brauchtumpflege vereinbaren lässt. Diese unsichere Situation bedeutete für uns, dass wir Annette leider erst einmal trösten mussten. Es gab noch keine Eintrittskarten, die sie für ihre Lieben unter den Weihnachtsbaum legen konnte.



Ende Dezember hatte sich die Lage so weit zugespitzt, dass eine Entscheidung fallen musste: Treten wir an die Agentur heran mit der Bitte um Vertragsauflösung und sagen dann die Veranstaltungen ab? Oder suchen wir neue Wege? Aufgeben liegt eigentlich nicht in der DNA der Dorfgemeinschaft. Glücklicherweise eröffneten sich tatsächlich neue Wege ganz in der Nähe, in den benachbarten Veedeln Chorweiler und Heimersdorf. Dort gibt es Veranstaltungssäle, die von der Größe für die Escher Karnevalssitzungen geeignet sind und die die Finanzen der Dorfgemeinschaft nicht überlasten. Und so konnten wir Annette kurz vor Neujahr mitteilen: Die Prunksitzung findet tatsächlich statt! Ihre Antwort: Neun Smileys und „Ach, was für eine tolle Nachricht! Danke schön.“

Jetzt sind wir nach der langen, aber wichtigen Vorgeschichte tatsächlich bei meinem eigentlichen Thema, der Mädchen- und der Prunksitzung 2023, angekommen. Schauplatz der Mädchensitzung war diesmal nicht das Escher Zelt, sondern der Bürgersaal im Bezirksrathaus Chorweiler, unserer kommunalpolitischen Heimat im Kölner Stadtbezirk 6. Ein toller Saal, großzügig und technisch gut ausgestattet. Die Stimmung war vom allerersten Moment an super, die pure Lust am Feiern, Singen und Schunkeln! Da hatten es die Tanz- und Musikgruppen leicht, allen voran die Räuber mit ihrem Sessions-Superhit „Wigga Digga“. Aber auch die beiden Redebeiträge von Guido Cantz und Achnes Kasulke kamen gut an. Höhepunkt der Mädchensitzung waren natürlich wieder die Dancing Daddys, die ro-




„Haben Sie schon mal eine Küche geplant?“

Ich überlasse das lieber den Profis vom **musterhaus küchen** Fachgeschäft.“

Einbauküchen Heiliger GmbH

H

Weichselring 98 · 50765 Köln (Blumenberg)
 Telefon 0221/7003851 · Telefax 0221/7003852
www.heiliger.musterhauskuechen.de

Guter Geschmack fängt mit der Küche an.
Ich
Johann Jäger

buste Männlichkeit und tänzerische Akrobatik auf hinreißende Weise miteinander verbinden. Sitzungspräsidentin Gaby Weißner führte auf liebenswerte kölsche Art durch das Programm und konnte dabei kleinere Hänger im Ablauf spielend überbrücken.

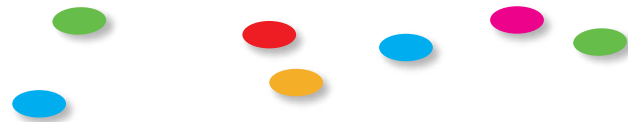
Am 3. März 2023 war es dann endlich so weit: Annette, Elisa und Heiko aus Hessen reisten an, um uns zur Prunksitzung in den Taborsaal in Heimersdorf zu begleiten, bestens gelaunt und voller Vorfreude. Auch hier das gleiche Bild: Superstimmung von der allerersten Minute an! Der Taborsaal als Veranstaltungsort für Karnevalssitzungen ist schon eine gewisse Herausforderung, da besonders die Bühne sehr eng ist. Für einen Elferrat war da kein Platz und so führte Sitzungspräsident Tino Werner mit Unterstützung seiner Frau gekonnt und locker allein durch das Programm. Das Highlight war sicherlich der Auftritt der Höhner (in ihrer verjüngten Besetzung) mit ihrem Sessions-Superhit über die Prinzessin und das Krokodil. Aber was diese Prunksitzung so besonders gemacht hat, waren die Dreigestirne (!). Zusammen mit unserem vertrauten Escher Trifolium Prinz Matthias, Bauer Andreas und Jungfrau Eva saßen noch drei weitere Dreigestirne aus benachbarten Orten, teilweise weiblich besetzt, an einem langen Tisch in der Mitte des Saales, um dann zum großen Finale gemeinsam auf der Bühne zu feiern. Sie hatten sich spontan bei einer vorherigen Veranstaltung verabredet. Diese Fähigkeit zur Improvisation machte den eigentlichen Charme dieser Prunksitzung aus, bei der die zahlreichen Mitglieder der Altstädter Garde nicht alle Platz auf der Bühne fanden und die meisten von ihnen gleich wieder durch den Hinterausgang hinausmarschierten. Unseren Gästen aus Hessen hat es jedenfalls sehr gut gefallen. Sie passten ja auch wunderbar zum Sessions-Motto unseres Dreigestirns: „Ejal woher, mer fiere Fasteleer.“ Es machte ihnen auch gar nichts aus, nach der Sitzung im Taborsaal mit anzupacken, um Stühle und Tische zusammen zu räumen, damit der Saal am Morgen wieder neu genutzt werden konnte.

Das hört sich doch alles nach einem echten Happy End an! Ein wohlverdientes



Happy End nach all dem Kopfzerbrechen, den Zweifeln und den schlaflosen Nächten... Es hat sich mal wieder gelohnt, neue Wege zu beschreiten.

Ulla Lappe



PHYSIOTHERAPIE

ANNETTE SCHNETKER

sektorale Heilpraktikerin für Physiotherapie

Am Scheidweg 28 | 50765 Köln Esch
Mobil 01577 17 31 264 | annette@schnetker.de

Termine nach Vereinbarung



Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17 - 37, 42270 Wuppertal

VORWERK

**FLIEGEND WECHSELN?
KANNST DU DIR
CLICKEN!**

**NEU:
MIT KOBOLD
CLICK & CLEAN**

Adrian Niemiec
Für dich da in Esch, Pesch und Auweiler
auch per WhatsApp erreichbar
0176 220 914 85
Adrian.Niemiec
@kobold-kundenberater.de

**Kabarett + Musik 2023
Bürgerzentrum Chorweiler****Stephan Bauer**„Ehepaare kommen
in den Himmel – in
der Hölle waren
sie schon“**12.05****Vocaldente**

„In the air“

16.06**Desimo**

„Manipulation“

22.09**Ingrid Kühne**„Von Liebe
allein wird auch
keiner satt“**27.10****Ass-Dur**

„Celebration“

10.11**Jochen
Malmshheimer**Jauchzet, Frohlocket
(mit Uwe Rössler &
Tiffany Ensemble)**15.12****BUZEC**Im Großen Saal des
Bürgerzentrums Chorweiler,
Pariser Platz 1, 50765 Köln
Beginn: 20 Uhr,
Einlass jeweils 1 Stunde vorher.Einzelkarten falls verfügbar an der Abendkasse, den
üblichen Vorverkaufsstellen von Kölnticket oder online
bei www.koelnticket.de**kölnticket.de**
Tickethotline: 0221-2801www.buergerzentrum-chorweiler.de

Änderungen vorbehalten

„Eimol Prinz zo sin, in Kölle am Rhing...“,**ja das war mein großer Kindheitstraum und er wurde wahr.**

Im November 2021 wurde ich proklamiert und ich war stolz wie „Bolle“ und die Party ging los. Leider jedoch nur für einen Tag, denn dann wurde dem Karneval durch Corona die Handbremse gezogen. Betrübt und enttäuscht habe ich das Ornat wieder schön fein aufgehängt, denn die Mitteilungen wurden immer erdrückender, sodass ich den Karneval für 2021/22 schweren Herzens ad acta legen musste.

Zelt und Zoch waren längst abgesagt und die Planung für 2022/23 wurde eingeleitet. Doch aus heiterem Himmel wurde 3 Wochen vor Aschermittwoch 2022 alles etwas gelockert und unser Prinzenführer Stefan Rieck meinte nur: „Jungs, ich habe ein paar Anfragen, sollen wir nicht etwas machen?“

Da ich aber durch die ganzen Absagen sehr enttäuscht war, fehlte mir die richtige Motivation. Doch dann, getreu dem Motto: „Denn wenn et Trömmelche jeiht, dann stonn mer all parat!“, bekam ich „Hummele in dr Fott“, hab die Mottenkugeln vom Ornat gerissen und ab ging die Post für die letzten 14 Tage in der Session 21/22. Diese Tage waren beeindruckend, denn ich durfte eine ganz besondere Art des Karnevals feiern. Fast alle Anfragen, die wir erhielten, waren überwiegend in privaten Haushalten und wir bekamen unvergessliche Eindrücke. Ich war endlich der „Prinz zum Anfassen“, der ich immer sein wollte. Ob es eine originale Pfeifenorgel im Hinterzimmer war oder der selbst gemachte Schnaps, den wir probieren durften. Es war alles dabei und sehr überwältigend, mit welcher Herzlichkeit wir empfangen wurden. Einfach eine unvergessliche Zeit, die in normalen Zeiten so hätte niemals stattfinden können, da der Terminplan eines Dreigestirns manchmal viel zu eng getaktet ist.

Pünktlich zum Rosenmontag war dank Corona auch für mich dann wieder Karneval erst mal vorbei. Aber ohne den Zoch und ohne das Feiern im Zelt ist der Karneval nicht komplett. Und so stand für mich schnell fest, so wie das Amen in der Kirche, dass 2022/23 dies nicht fehlen darf. Und genauso kam es: Von Seniorensitzungen über Besuche in Altenheimen, Dreigestirntreffen, zahlreichen Sitzungen, Zoch und, und, und... es war alles dabei. Ich kann gar nicht sagen, was am schönsten war, und das möchte ich auch nicht, denn alles hatte seine

Besonderheit! Ob es das Überreichen einer Prinzenspange auf der Seniorensitzung war und mein Gegenüber mit feuchten Augen voller Stolz und Rührung auch mich selber dazu bewegte, feuchte Augen zu bekommen, ob der Tanz in der gefühlt kleinsten Kneipe in Pulheim, das Bad in der Menge auf der Mädchensitzung, der Zoch durch Esch und dass meine Familie aus Bad Honnef/Aegidienberg mit einem eigens gebauten Karnevalswagen über die Landstraße anreiste und vor uns im Zoch marschierte oder am Karnevalsdienstag die Fahrt von Pesch zurück nach Esch auf dem Prunkwagen mit Polizeibegleitung... Ich könnte noch Stunden so weiterschreiben.

Fakt ist: Es war alles überwältigend und ich würde alles noch mal genauso machen. Ein ganz persönliches Wort an Andreas und Eva: „Es war mega mit euch!“ Leider ist irgendwann alles vorbei und das ist bekanntlich am Aschermittwoch und ich musste mein geliebtes Zepter wieder abgeben.

Mein Traum ist in Erfüllung gegangen und hat meine Erwartungen weit übertroffen. Dass ich so viele Menschen kennenlernen durfte, neue Freundschaften geschlossen habe und alte intensiviert, viele lustige und sehr emotionale Momente erleben durfte, macht mich heute noch sehr glücklich.

Ich werde vieles vermissen, wie die Treffen vor unseren Auftritten zu Hause bei den Familien des Dreigestirns inklusive der Adjutanten, unseren einmaligen Prinzenführer, das Tanztraining und vieles mehr, aber die Erinnerung bleibt in meinem Herzen. Ich möchte mich nochmals bei allen, die mich unterstützt haben, recht herzlich bedanken.

Es war mir eine Ehre.

*Euer Prinz Matthias 1.
(Matthias Minten)*



**Professionelle Qualität
in ruhiger Atmosphäre**

**Lassen Sie sich entführen, in eine
Welt ganzheitlicher Entspannung**

as Kosmetik & Wellness
Dermazeutisches Fachinstitut
Andrea Sinther

Andrea Sinther

Fachkraft für Ganzheitskosmetik & Wellness (HWK)

Fachkosmetikerin (BfD)

Beauty Therapeutin (IHK)

Pescher Str. 12
50765 Köln-Auweiler

Tel.: 0221 / 8 69 51 97

Fax: 0221 / 5 90 93 01

Email: info@askosmetik-wellness.de
www.askosmetik-wellness.de

- Kosmetische Behandlungen
- Apparative Behandlungen
- Fruchtsäurebehandlungen
- Maniküre
- Pediküre
- Wellness Massagen

Warum?

„**Warum machst Du das?**“ Diese Frage wurde mir seit der Mottoverkündung im Februar 2020 immer wieder gestellt. Sowohl von Freunden, Bekannten und Arbeitskollegen aus Köln, aber insbesondere von Menschen außerhalb des rheinischen Kulturkreises, z.B. aus meiner pfälzischen Heimat.

Bis zur Proklamation im November 2021 bzw. bis zu den ersten Auftritten und Terminen war meine Antwort darauf völlig klar: Ich wollte mich in dem „Dorf“ (Köln-Esch), in dem ich seit 2008 mit meiner Frau und ab 2010 mit meinen Kindern wohne, einbringen und hatte gehört, dass es nicht genug Freiwillige für dieses Amt gab. Außerdem schwebte mir schon seit Jahren vor, dass ich meiner ca. 80-jährigen Mutter zeigen wollte, dass es ihrem „Kleinen“ in Köln sehr gut geht und dass er gut integriert ist. Meine 3 älteren Geschwister wohnen seit Geburt im Heimatdorf. Und Spaß machen sollte das natürlich auch noch...

Dabei muss ich zugeben: Als ich 2001 nach Köln zog und meine ersten Erfahrungen im Karneval machte, konnte ich mit dem Dreigestirn nichts anfangen. Bei Sitzungen interessierten mich nur die Bands und die (guten) Redner. Sobald das Dreigestirn (oder Marie-Luise Nikuta) kamen, zog es mich zur Toilette oder ins Foyer...

Aber all das hat sich in den letzten eineinhalb Jahren geändert. Nach über 90 Auftritten in Kneipen, Zelten, Hallen, Wohnzimmern, Schulen und sozialen Einrichtun-



gen, sowie wochenlanger Vorbereitung (Terminabsprachen, Tanztraining, „Wagenbau“) sehe ich die Sache anders.

Zwar sind meine ursprünglichen Motive immer noch zutreffend, aber es ist etwas Wichtiges hinzugekommen. Das Motto des Sinnersdorfer Dreigestirns bringt es auf den Punkt: „Mer all sinn Dreigestirn“. Ich hab’s gemacht für alle, die gefeiert haben, als gäbe es kein Morgen, aber auch für alle, die den Karneval andächtiger begehen, z.B. in der Kirche. Ich hab’s gemacht für alle, die uns geholfen haben (und davon gab es viele) und für die Dorfgemeinschaft, die mutige Entscheidungen getroffen hat. Ich hab’s gemacht für meinen Prinzen Matthias I., dessen Kindheitstraum erfüllt wurde und für die Jungfrau Eva, der sein Netzwerk erfolgreich erweitert hat. Ich hab’s gemacht für die Kinder, die getanzt und gesungen haben und für die Jugendlichen, die andauernd Selfies wollten. Ich hab’s gemacht für die älteren Semester, die regelmäßig Tränen in den Augen hatten, wenn wir an deren Tischen waren zum Schwätzchen halten und Fotos machen. Und natürlich für meine Escher Frau, für die karnevalistische Prägung meiner Kinder und ein Stück weit auch für mich!



Ich denke, wir haben sehr vielen Menschen eine Freude gemacht und das ist die schönste Antwort auf die Frage „warum?“...

*Euer Ex-Bauer Andreas
Andreas Iselborn*



21 – 22 – 23, von der Jungfrau zum Escher Mädchen

Mit 21 – 22 – 23 messe ich hier nicht die Dauer von drei Sekunden, sondern die Zahlen stehen für 466 Tage zwischen unserer Proklamation am 13. November 2021 und der Abdankung am Veilchendienstag, den 21. Februar 2023. Über diesen Zeitraum, der drei Jahreszahlen einschließt, war ich die Jungfrau Eva im Escher Dreigestirn.

Da immer wieder Berichte vom Dreigestirn in Esch Aktuell erschienen sind, möchte ich nun von meinen ganz persönlichen Eindrücken der letzten 50 Tage, also ab Anfang Januar 2023, berichten. In dieser Zeit hatten wir auch genau 50 Auftritte, also durchschnittlich einen Auftritt pro Tag. Weiberfastnacht mit neun Auftritten zeigt aber auf, dass es durchaus auch Tage gab, an denen wir frei hatten. Unsere Auftritte konnten unterschiedlicher nicht sein: Sitzungen, Hausbesuche (z.B. Geburtstage), Kneipenbesuche, Gottesdienste, Besuche in Kindergärten, Tollitätentreffen, der Zoch in Esch und in Pesch. Egal wo wir waren, die Menschen haben uns mit riesiger Freude, Offenheit, Aufmerksamkeit und Dankbarkeit empfangen. Das war für mich eine Erfahrung, die ich in dem Maße nicht erwartet



Fahrschule T. Ibscher

Fahrschule T. Ibscher
Inh.: Christine Balak
Andreasstr. 2c
50765 Köln

Tel.: 0221 / 590 72 90
Mobil: 0163 / 234 84 15
Internet: www.fs-ibscher.de
E-Mail: info@fs-ibscher.de

Bürozeiten:

Mi. und Do. 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Theoretischer Unterricht:

Mo., Mi. und Do. 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir bilden folgende Führerscheinklassen aus:

- | | |
|--------------------|-----------------------------------|
| - A, A2, A1 | Motorrad |
| - AM, Mofa | Roller 50 cm ³ u. Mofa |
| - B, BF17, (B 197) | PKW, PKW (Automatik) |
| - B 196 | PKW Erweiterung auf A1 |
| - B 96, BE | Anhänger |

Auffrischungs-Stunden für Führerscheinbesitzer in
Theorie und Praxis möglich

hatte und die mich auch heute noch überwältigt, wenn ich daran zurückdenke. Wo Licht ist, ist auch Schatten: Ich habe auch lernen müssen, dass die Jungfrau permanent auf die „falsche“ Toilette geht. Ob Herren WC oder Damen WC, irgendjemand wies mich immer darauf hin, dass ich wohl den falschen Ort gewählt hatte. Tatsächlich hat es mich amüsiert und an die Gender-Diskussionen erinnert. Zurück zu unseren Auftritten, von denen ich einige hervorheben möchte. Unsere Sitzungen konnten mit Ausnahme der Kindersitzung nicht in Esch stattfinden, dennoch erwähne ich sie an erster Stelle – tolles Programm und super Stimmung. Der Höhepunkt war dann am Karnevalssonntag unser Escher Zoch, bei dem glücklicherweise auch das Wetter mitgespielt hat. Darüber hinaus möchte ich von zwei „externen“ Terminen berichten. Unser Fotoshooting vor und im Dom war ebenfalls ein unvergessliches Erlebnis. Wir kamen kaum dazu, unsere Fotos zu machen, da so viele Menschen von der Magie der Ornate erfasst waren und unbedingt Fotos zusammen mit uns haben wollten. Obwohl die Veranstaltung in Düsseldorf stattfand, war auch der sogenannte „Närrische Landtag“ ein Highlight. Mehr als 100 Tollitäten aus ganz NRW trafen sich dort. Das hat mir die Dimension des Karnevals aufgezeigt. Unglaublich, wie viele Menschen die Freude an der Sache vereint und sich engagieren. Hinter allen Tollitäten steht ein Tross von Helfern (und hiermit meine ich nicht nur den Prinzenführer und die Adjutanten)

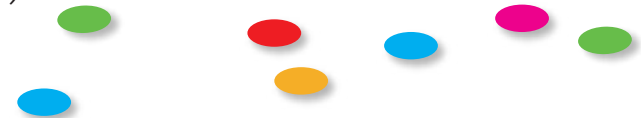
HIS**Hartmut Schuschan**

Heizung und Sanitär

**Öl- und Gasfeuerung • Reparatur
Wartung • Notdienst**Starenweg 9
50765 Köln (Esch)Fax: (0221) 7 77 17 46
Telefon: (0221) 7 77 17 47

– auch bei uns. An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal in Demut und tiefer Dankbarkeit bei allen unseren Helfern und Unterstützern bedanken! Stellvertretend für den gesamten Vorstand der Dorfgemeinschaft Esch erwähne ich eine Person namentlich, Uschi Rändel. Ohne ihre Hingabe, ihren unermüdlichen Einsatz, ihren Optimismus sowie ihre Entschlossenheit wäre der Inhalt dieses Artikels komplett anders gewesen, denn Karneval in Esch hätte dann so nicht stattgefunden!

Ich komme langsam zum Ende meines Berichts, der, so wie auch unsere Regenschaft, beim Kehraus am Veilchendienstag in unserer Hofburg, dem Miró, endet. Hier haben wir letztmalig unseren Tanz zu unserem 8-minütigen Potpourri aufgeführt. Mit diesem Tanz konnten wir über die gesamte Session viele Menschen begeistern. Jedoch wäre das ohne die Hilfe unserer beiden Tanz-Traineerinnen, die auch die Escher Mädchen seit Jahren trainieren, undenkbar gewesen. Sie haben die Choreografie entwickelt, immer wieder mit uns geübt und uns für unsere Verhältnisse zu Höchstleistungen getrieben. Die symbolische Aufnahme in den Kreis der Escher Mädchen nach unserem letzten Tanz durch die beiden erfüllt mich mit Stolz, und es war ein wunderschöner Abschluss des Kapitels „Sessionstanz“. Was es nun genau im Einzelnen bedeutet, von der Jungfrau zum Escher Mädchen geworden zu sein, weiß ich noch nicht, aber schlecht ist es bestimmt nicht!

Es war mir eine Ehre,*Eure ehemalige Jungfrau Eva
(Dr. Evert Delbanco)*

Die Auftritte des Escher Dreigestirns in der Session 2022 / 2023

Aus der Sicht des Prinzenführers

Nachdem unser Dreigestirn in der Corona-Session 2021 / 22 trotz einiger Widrigkeiten doch noch 30 Termine wahrnehmen konnte, stand in dieser Session ein wahrer Auftrittsmarathon an. 61 Auftritte standen vom 11.11.22 bis zum Kehraus am Karnevalsdienstag auf dem Programm.

Durch die Proklamation im Jahr 2021 ging es am Elften im Elften 2022 direkt im Ornat mit Vollgas los. Und es begann tatsächlich mit einem richtigen Marathon, nämlich dem Karnevals-Marathon rund um den Pescher See, welchen unsere Jungfrau Eva (Evert Delbanco) alljährlich ausrichtet.

Es folgte eine Vielzahl von Auftritten, die mit ihrer Verschiedenartigkeit den gesamten bunten rheinischen Karneval widerspiegelte. Dazu gehörten Besuche in Kindergärten, Schulen, Kneipen, Altersheimen, bei Geburtstagsfeiern, bei Hauspartys, bei Karnevalssitzungen, bei kölschen Gottesdiensten, bei Tollitättentreffen und vielem mehr.

Selbstverständlich gehörten die Auftritte vor heimischem Publikum bei unseren großen Sitzungen der Dorfgemeinschaft Esch wie Herren-, Mädchen-, Prunk- und Kindersitzung zu den Höhepunkten der Session.



CORREA IMMOBILIEN SERVICE

Durch Kompetenz Vertrauen schaffen.

**Wir vermitteln Immobilien in Köln und Umgebung.
Von der ersten Beratung bis zum Vertragsabschluss ... wir sind an Ihrer Seite.
Egal ob bei Mietern, Käufern, Vermietern oder Verkäufern.**



Correa Immobilien Service
Offenbachstraße 38
50767 Köln

Telefon 0221. 277 16 00
Telefax 0221. 971 58 287

info@cis-immo.net | www.cis-immo.net





Aber das Dreigestirn wagte sich auch über den „Alaaf - Äquator“ hinaus auf die andere Rheinseite in die „verbotene“ Stadt. Dank unserer SPD Landtagsabgeordneten Lena Teschlade bekam unser Trifolium eine Einladung zum Besuch des Närrischen Landtags in Düsseldorf. Zusammen mit 139 anderen Dreigestirnen und Prinzenpaaren aus ganz NRW und einigen Politikern verbrachten sie einige interessante Stunden in der Landeshauptstadt. Aus Insiderkreisen wurde bekannt, dass dort wohl auch versehentlich mal ein Altbier getrunken wurde und ein Helau über die Lippen gekommen sein soll.

Das war aber nicht der einzige Besuch im „Helau – Karnevalsrevier“. Der Einladung zu einem „Tollitätenfrühstück“ folgten sie einem befreundeten Damen-dreigestirn aus Berches (Berghausen bei Langenfeld). Die Veranstaltung begann um 11:11 Uhr, unser Auftritt war für 16 Uhr geplant und wir trafen gegen 15:30 Uhr dort ein. Was wir zu diesem Zeitpunkt im örtlichen Festzelt entdeckten, war ein überschaubarer Kreis an Jecken, die wohl glaubten, den Höhepunkt des Tages schon hinter sich zu haben. Vor unserem Auftritt versuchte vergeblich ein Prinzenpaar aus Velbert mit live gesungenen, selbstgeschriebenen Schlagern Stimmung ins Festzelt zu bringen. Dann kamen unsere drei Jungs an die Reihe. Und was man nicht für möglich hielt, mit ihrem kölschen Potpourri-Auftritt ging plötzlich ein Ruck durch die noch anwesenden Gäste, die fast alle vor die Bühne kamen, mitsangen und tanzten. Beim Ausmarsch von der Bühne bildeten sie ein

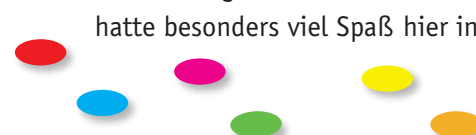
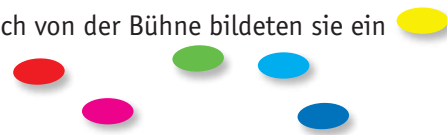
Spalier das wir durchschreiten mussten. Dank unseres kölschen Dreigestirns war die Stimmung für den Rest der Veranstaltung wieder gerettet.

Ähnlich unerwartet verlief auch ein Auftritt an Weiberfastnacht in der Kita am Braunsacker. Unser Dreigestirn präsentierte auch hier sein kölsches Potpourri mit Tanz. Die Kinder machten zunächst normal begeistert mehr und weniger mit. Als dann zum Ende hin das Lied „Kölsche Jung“ von Brings aus dem Lautsprecher erklang, begannen alle Kinder wie vom Blitz getroffen plötzlich lautstark mit-zusingen und zu tanzen. Das war wie eine Szene aus dem Film „Sister Act“. Die Leiterin erklärte uns dann hinterher, dass sie dieses Lied oft bei ihrem Karnevalsprojekt eingeübt hatten.

Überwältigt von der karnevalistischen Stimmung waren wir auch am Weiberfastnachtmorgen um 08:45 Uhr beim Besuch der Gemeinnützigen Werkstätten in Pesch. Was dort schon am frühen morgen an karnevalistischer Energie freigesetzt wurde, da kann keine Sitzung im Gürzenich mithalten.

Manchmal hatten die Drei auch mit schwierigen Bedingungen bei ihrer Tanzvorführung zu kämpfen. So gab es eine Einladung der „Pullemer Narrenzunft“ zu einem „Veedel-Mitsing-Konzert“ in einer Pulheimer Kneipe. Die Kneipe war schon vor unserem Einmarsch brechend voll und es schien schier unmöglich zu sein, dort noch mit Trommel einen Tanz auf ca. 3m hinzubekommen. Aber auch das gelang unserem Trifolium zur Begeisterung der Anwesenden.

Ein Riesenerfolg war auch das von uns organisierte Tollitätenentreffen am 28. Januar in der Gaststätte Goebels. Der Kontaktfreudigkeit unserer Jungfrau Eva war es zu verdanken, dass sich am Ende eines langen Abends insgesamt 8 Dreigestirne die Klinke in die Hand gaben. Zusätzlich fanden noch die Escher Mädchen und der Musikzug der Karnevalsgesellschaft Blau-Weiß aus Sinnersdorf den Weg dorthin. Den meisten Dreigestirnen gefiel es so gut, dass sie viel länger blieben als geplant, wenn es ihre Termine zuließen. Es war wirklich ein karnevalistischer Hochgenuss, die verschiedensten Tanz- und Gesangsdarbietungen der Dreigestirne zu erleben. Unser Dreigestirn hatte nach Mitternacht noch einen weiteren Termin, um bei einer privaten Geburtstagsfeier in Esch als Gratulanten zu erscheinen. Natürlich wollte man nicht aus der Lokalität verschwinden, solange noch das letzte Gastdreigestirn vor Ort ist. Das Dreigestirn aus Ellen bei Niederzier/Düren hatte besonders viel Spaß hier in Esch und dachte in keinster Weise daran, in



naher Zukunft die Heimreise anzutreten. Schließlich erklärten wir ihnen gegen 0:30 Uhr ganz offen, dass wir uns jetzt leider verabschieden müssten, um noch einen anderen wichtigen Termin wahrzunehmen. Ihre kurze und spontane Antwort war: „Das ist nicht schlimm, wir kommen einfach mit!“ So marschierten wir eine gute halbe Stunde später mit 2 Dreigestirnen und 2 Musikinstrumenten bei der Familie Knott ins Wohnzimmer ein. Eine unvergessliche Nacht für alle Beteiligten.

Dann gab es natürlich noch den aufregenden Fototermin im und am Kölner Dom an einem Sonntagmittag. Es sollten ein paar nette Fotos von unserem Dreigestirn gemacht werden. Da das „richtige große“ Kölner Dreigestirn an dieser Wochenende in Venedig weilte war der Weg frei für unsere drei Helden. Das Wetter war passabel und so war die Innenstadt gut gefüllt mit Menschen. In der Mehrzahl waren dies Touristen, die sogleich unser Escher Dreigestirn für das richtige Kölner Dreigestirn hielten. Wir mussten Dutzende Fotos mit den verschiedensten Menschen machen und kamen kaum zu unseren geplanten Fotos. Einige verfolgten uns sogar in den Dom hinein. Es kamen Kommentare wie „Dann sehen wir uns gleich im Gürzenich“ oder „Kommt ihr heute Abend wieder in die Köln-Arena?“. Eine ältere Dame war dermaßen aufgeregt, dass ihre Tochter Angst hatte, dass

sie gleich einen Herzinfarkt bekäme. Da haben wir das Missverständnis aus gesundheitlichen Gründen lieber direkt aufgeklärt. Dann kam es noch durch Zufall zu einer Art Dreigestirn – Flashmob, denn plötzlich tauchten alle Pulheimer Dreigestirne mit ihrem Bürgermeister Frank Keppler auf der Domplatte auf und das perfekte Fotomotiv war geschaffen.

Zu einer sehr netten Begegnung kam es auch bei der kölschen Sonntagsmatinee für Senioren im Bürgerzentrum Chorweiler. Dort traf das Dreigestirn auf die 99-jährige Anni aus Mauenheim mit ihren Freundinnen. Natürlich bestand die Dame auf ein Foto mit dem Dreigestirn und sie bedankte sich im Nachhinein noch einmal ausdrücklich für „diesen super Nachmittag und das tolle Foto.“

Bei zahlreichen Terminen hat sich das Dreigestirn gemeinsam mit der Tanzgruppe „Escher Mädchen“ auf den Bühnen und Plätzen präsentiert. Diese Auftritte kamen nicht nur beim Publikum besonders gut an, auch uns (dem Dreigestirn plus Anhang) haben diese besonders viel Freude bereitet.

Bei all diesen Auftritten mit einem Dreigestirn versteht man den Karneval wohl erst so richtig. Denn der echte, der wirkliche Karneval findet im Kleinen statt. In den Kneipen, Gemeindesälen, Kantinen von Behindertenwerkstätten, auf Garagenhöfen, in Mehrzweckräumen von Kindergärten und Schulen.

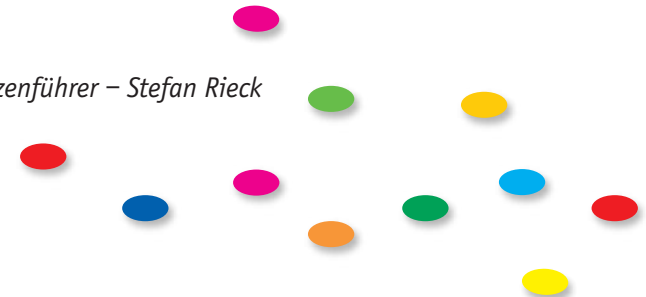
Karneval ist Veedel und Brauchtum, gemeinsam Mettbrötchen schmieren und Orden basteln.

Vorbereitung, Ehrenamt, Leben, Erinnerung – Karneval sind die guten Zeiten. Und der Karneval hat einen karitativen und guten Gedanken: Menschen verbinden, Menschen zum Lachen bringen.



Alaaf!!!

Der Prinzenführer – Stefan Rieck



Unterwegs mit dem Dreigestirn bei der Sitzung der Blumenberger Gänseblömcher

Am 04.02.2023 hatte ich das Vergnügen, als Adjutant des Bauern das große Escher Dreigestirn zu begleiten. Nach Ankleidung des Ornaments und einem Frischmacher-Kölsch für alle außer Fahrern setzte sich der beeindruckende Tross in Richtung St. Katharina von Siena in Bewegung, denn dort im Pfarrsaal sollte die Karnevalssitzung der Blumenberger Gänseblömcher stattfinden. Vorher hatten wir auch noch eine spontane Spendensammlung im Team durchgeführt, aber dazu später mehr.

Der Auftritt war kurzfristig in den Terminkalender „gerutscht“ und eine Überraschung für alle Gäste. Wie gut, wenn einer einen kennt, der einen kennt... Dort angekommen war es wichtig, sogleich mittels Mettbrötchen und Kölsch eine professionelle und gesunde Unterlage für die 3 Hauptdarsteller zu gewährleisten, um gut gestärkt die Sitzung rocken zu können. Als erster Programmpunkt ging es dann vor ausverkauftem Haus auf die Bühne, was soll ich sagen: Das Dreigestirn hat wie immer richtig abgeliefert. Und als der Prinz zu „Nie mehr Fastelovend“ die Trumm geschlagen hat, gab es bei den Besucher*innen kein Halten mehr. Ja, das Medley hat dann schon ein paar Lieder, sodass sich die Blauen Funken mit ihrem knapp 100-köpfigen Team etwas gedulden mussten.

Höhepunkt des Auftritts war die Übergabe der eingangs erwähnten Spende von 111 Euro an die Organisatorin Rosi Mönch durch den Prinzen. Denn diese Sitzung, die es schon seit 2006 gibt, verfolgt einen wunderbaren Zweck: alle Überschüsse gehen an den Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Köln und speziell an das Elternhaus in der Gleueler Straße. Die gesamte Veranstaltung wird von ehrenamtlich Helfenden realisiert und viele Sachspenden bzw. preisgünstige Unterstützung helfen, um am Ende tatsächlich auch einen Überschuss zu erwirtschaften. Bedenklich dabei aus meiner Sicht, wenn die Kirche für den Pfarrsaal 600 € Miete aufruft, anstatt auch hier ein kostenloses barmherziges Zeichen der Unterstützung zu setzen. Wer sich über die Blumenberger Gänseblömcher weiter informieren will, kann dies auf Facebook tun, einfach den Namen in die Suche eingeben.



Zurück zur Sitzung. Nach dem Auftritt ließ das Dreigestirn es sich nicht nehmen, sich noch unter das närrische Volk zu mischen und viel Lob für den Auftritt einzuheimsen. Originalzitat der Organisatorin: „IHR wart super, 1000 %.“ Dabei war es neben der unauffälligen „Beaufsichtigung“ des Bauern meine Aufgabe, jegliche Anflüge von Unterhopfung sofort mit frischgefüllten Muntermachern zu vermeiden. Adjutant*in zu sein ist schon ein toller Job. Und natürlich ist es wichtig, diesen auch gewissenhaft und zuverlässig zu machen. Das fängt damit an, dass das Ornament ordentlich sitzen muss, dass alle Insignien und Utensilien stets griffbereit sind und für alle „Notfälle“ das richtige Equipment (z.B. Handkamera, Taschenmesser, Taschentücher, Aspirin) vorhanden ist. Ich kann an dieser Stelle nur dazu ermuntern, auch künftige Dreigestirne entsprechend zu unterstützen, denn es macht unglaublich viel Spaß. An anderer Stelle wird auch noch mal ausführlich auf die Session eingegangen, daher halte ich mich zum Abschluss kurz. Liebes Dreigestirn, ihr habt 61 Auftritte mit Bravour hinter euch gebracht und habt euer Publikum immer begeistert. Als Ex-Bauer weiß ich, wie viel Aufwand zeitlich und finanziell so eine Regentschaft mit sich bringt. Toll, dass eure Familien hier auch so gut mitgezogen haben.



Vielen Dank für eine geniale Session im Namen aller Karnevalsbegeisterten.

*Manfred Kluge
(Stand-by-Adjutant)*



ENTSPANNTES RAUMKLIMA FÄNGT MIT EINEM ANRUF AN.



Ihr Fachpartner:

RÖDER GmbH
Heizungs-Sanitäranlagen
Email: roeder-hs-gmbh@t-online.de
Weilerstr.53, 50765 Köln-Esch/Auweiler
Tel: 0221-9591786 Fax: 0221-9691787

VOLL AUF MICH EINGESTELLT.



*Infos und Garantiebedingungen unter: WWW.WOLF.EU/5-JAHRE

Heizungs-
Sanitäranlagen
GmbH **RÖDER**



Jetzt Wärme tanken!

Heizöl. Garantiert günstig.

Mit Sicherheit preiswerter
als Sie denken.



Wir bringen Wärme

Frank Niggenaber

Auf der Bude 21 • 50739 Köln - Longerich
Telefon: 0221 - 5 99 18 03

Aktive Menschen sorgen vor!



Dazu gehört auch die Regelung der eigenen Bestattung. Wer soll später einmal alles in Ihrem Sinne veranlassen? Bestimmen Sie Ihre persönlichsten Dinge selbst. Bei einer Bestattungsvorsorgeregelung beraten wir Sie über alle Entscheidungen, die Sie vorab treffen können.

**Tag u. Nacht
Tel. (0 22 38)
96 55 60**

huth
Bestattungshaus

Stommelner Straße 94 · 50259 Pulheim (Sinnertsdorf)
Neusser Straße 573 · 50537 Köln (Weidenpesch)
Telefon (02 21) 888 11 30
www.huth-bestattungshaus.de · info@huth-bestattungshaus.de

Deshalb Bestattungsvorsorge.

Bodenbeläge

Ralf Dahmann

D & T

Rene Tschigg
GbR.

Tel. 0221 – 590 30 10

www.d-t-bodenbelaege.de

Bodenbeläge und Verlegearbeiten vom Fachmann

Aufmaß, Beratung und Bemusterung vor Ort
Grundausrüstung Mietobjekte, Objektausstattung

Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

1. Vorsitzende: Ursula Rändel, Griesberger Str. 21, 50765 Köln

Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich / beantragen wir die Aufnahme in die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

Jahresbeitrag: (bitte ankreuzen)

- Einzelperson 40,00 Euro
 Familie¹⁾ 60,00 Euro
 Reduziert²⁾ 20,00 Euro

Name*: _____ Vorname*: _____

Straße/Hausnr.*: _____

PLZ/Ort*: _____

Telefon: _____ Mobiltel.: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum*: _____ Hochzeitstag: _____

Partner (bei Antrag für die Familie): Mein Partner ist bereits Mitglied

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Mobiltel.: _____

E-Mail: _____

* Bitte füllen Sie mindestens die mit einem Stern gekennzeichneten Felder aus. Alle Angaben werden nur zu vereinsinternen Zwecken verwendet und nicht weitergegeben. Der Mitgliedsbeitrag wird jährlich im Voraus oder unverzüglich nach Eintrittsbestätigung durch den Vorstand erhoben.

¹⁾ Personen / Paare und deren Kinder ab 16 und unter 18 Jahren. Dazu zählen auch Paare in Lebensgemeinschaft.

²⁾ Reduzierter Beitragssatz für Schüler, Studenten, Azubis, freiwillig Wehrdienstleistende und Beschäftigte nach den Regeln des BFDG. Ein Nachweis ist jährlich vorzulegen.

Ort, Datum

Unterschrift

Stand 20.04.2015



Maifest 2023



28.04. Freitag 11 Uhr Aufstellen des Maibaums

28.04. Freitag 15:30 Uhr Abholung des Zacheies

29.04. Samstag 13:30 Uhr Kinderfest

In diesem Jahr startet unser Kinderfest um 13:30 Uhr mit den Kinderliedern von Claus Breuer. Wie jedes Jahr gibt es wieder viele tolle Preise zu gewinnen. Wir freuen uns auf viele Besucher.



29.04. Samstag 16:30 Uhr Spiel ohne Grenzen

29.04. Samstag 20 Uhr Karaoke im Zelt

30.04. Sonntag Tanz in den Mai (Einlass: 18 Uhr)

30.04. Sonntag 20:15 Uhr Die Paveier

30.04. Sonntag 21:30 Uhr Die Rating Tops

30.04. Sonntag 24 Uhr Die Krönung der Maikönigin

Tanz in den Mai 2023 über 90 Jahre
Maigesellschaft „Greesberger“
Auweiler e.V. gegr. 1926



Mit der Krönung der Maikönigin und aufgelegter Musik von den DJ's der Maigesellschaft.

Keine Rücknahme der Eintrittskarte durch den Veranstalter - Karten im Vorverkauf 22€ (Keine Sitzplatzgarantie) Maigesellschaft Greesberger Auweiler e.V.



Maifest 2023



01.05. Montag 10:30 Uhr Abholung Maikönigin

Abholung unserer Maikönigin mit anschließender Kranzniederlegung an der Kapelle.
Treffpunkt: Pohlhofstrasse am Pavillion



01.05. Montag 12:00 Uhr Frühschoppen im Zelt

01.05. Montag 15:00 Uhr Überraschungsgast

Am **29. April 16:30 Uhr** auf dem Dorfanger und im Zelt

Spiel ohne Grenzen mit tollen Preisen

Es finden verschiedene Gruppenspiele statt, die viel Spaß und Freude bereiten. Natürlich gibt es **tolle Preise zu gewinnen!**
Sie bilden **eine Gruppe mit sechs Personen**, füllen den **Teilnahmebogen** aus, den Sie anschließend (bitte bis zum **20. April**) entweder bei einem Vorstandsmitglied abgeben oder bei folgender Adresse einwerfen (**Klaus Schiefer, Pescher Straße 16, 50765 Köln**).
Sie können sich aber auch gerne über das Kontaktformular auf www.maigesellschaft-greesberger.de anmelden.

im Anschluss
PARTY



KARAOKE



Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

1. Vorsitzende: Ursula Rändel, Griesberger Str. 21, 50765 Köln

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE33ZZZ00000453820

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweise:

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die jährlichen Mitgliedsbeiträge werden zum 01.01. eines Jahres fällig und zum 01.03. eines Jahres eingezogen. Sollte der 01.03. nicht auf einen Geschäftstag fallen, so ist der nächste Geschäftstag maßgeblich, der auf den angegebenen Einzugstag folgt. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Konto-Inhaber: _____

IBAN: D E _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _

Kreditinstitut: _____

BIC: _ _ _ _ _

Ort, Datum

Unterschrift

Stand 20.04.2015



**Sonntag,
18.06.2023**

**Spielplatz an der Andreasstraße,
50765 Köln-Esch**

16.00 Uhr • Jazzstandards

GÖHRE // HAARMANN // PROTSCHKA // SAEZLER - Quartett

17.00 Uhr • Lichtblicke

Christina Lux feat. Oliver George

**Keine Sitzplätze vorhanden.
Bei Regen finden die Konzerte nicht statt.
Der Eintritt ist frei! Spenden erwünscht.**



Giehmann

Bedachungen

- Meisterbetrieb -

- ✓ Bedachungen aller Art
- ✓ Klempnerarbeiten
- ✓ Schieferarbeiten
- ✓ Abdichtungen
- ✓ Fassaden
- ✓ Reparaturen
- ✓ Dachflächenfenster
- ✓ Rinnenreinigung

zuverlässig
&
flexibel

**Mitglied der Handwerkergemeinschaft Pesch
Longericher Straße 26**

Wir sind für Sie zu erreichen:

Tel.: 0221 - 71 69 962

Mobil: 0170 - 38 36 721

www.daecher-decker.de

Email: info@daecher-decker.de

Wir kommen auch für Kleinigkeiten!

Kindersitzung in Esch

Am 5. Februar 2023 war es endlich wieder so weit – die Escher Kindersitzung war zurück. Die Dorfgemeinschaft konnte mit den Kindern Karneval feiern. In diesem Jahr fand die Sitzung in der Aula der Escher Grundschule statt.

Wir, mein Sohn René und ich, waren sehr gespannt, wie es nach der Corona Pause weiter geht. Werden die Kinder kommen? Was ist mit den Kindern, die noch nie mit uns Karneval gefeiert haben und es nicht kennen? Werden auch sie kommen? Doch unsere Sorgen waren völlig überflüssig. Schon früh kamen die ersten kleinen Jecken in tollen Kostümen. Schnell war die Aula gut gefüllt und die Kinder tanzten, tobten, kosteten Würstchen und Muffins. Es war schön, auch viele neue Gesichter zu sehen. Lautstark warteten sie darauf, dass es endlich losging.

Bei so vielen Karnevalsnovizen haben wir erst mal eine lautstarke Rakete geprübt. Dann ging es auch schon los mit dem Programm. Wir empfangen das Escher Dreigestirn und die Escher Mädchen mit einem kräftigen Klatschmarsch. Das Dreigestirn ließ sich die Chance nicht nehmen, für den Karnevalszug zu üben und



schmiss Kamelle unter das Jungvolk. Ihre Auftritte und die der Escher Mädchen wurden bestaunt und aufmerksam verfolgt. So mancher kleine Knirps träumte davon, auch einmal in so schmucker Uniform dort vorne zu stehen.

Dann mussten die Kinder selbst ran. Unter musikalischer Leitung von Claus Breuer und seiner Gitarre lernten sie neue Lieder.

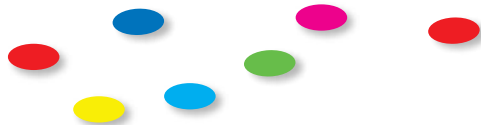


Weiter ging's im Programm mit Ralf und seinem Drachen. Sie führten die Polonaise durch die Aula an, in die sich auch das Dreigestirn einreichte. Zu Liedern aus aller Welt wurde getanzt und gezappelt. Zum Schluss bekamen wir Besuch vom Kinderdreigestirn aus Pulheim in Begleitung ihrer Tanzgruppe. Auch sie wurden von den Kindern mit Alaafrufen und Raketen für ihre Auftritte belohnt. Mit einer letzten lautstarken Rakete ging die diesjährige Kindersitzung zu Ende.

Es hat ein Riesenspaß gemacht und wir hoffen, im nächsten Jahr sind alle wieder dabei. Dann haben wir auch eine Bühne, damit alle besser sehen können. Wer gerne selbst einmal mit auf der Bühne stehen möchte, kann sich bei der Dorfgemeinschaft melden. Diese herzliche Bitte richtet sich besonders an alle Escher Kitas. Es liegt in eurer Hand, den Kindern Freude am Karneval zu vermitteln, damit sie die Traditionen in Esch fortführen können.

Nicht vergessen möchten wir, dass so ein Fest zum Gelingen viele Helfer braucht. Ganz herzlich bedanken wir uns bei allen, die beim Aufbau, der Deko, der Musik, bei der Bewirtung und Durchführung geholfen haben. Fühlt euch herzlich gedrückt und gebüzt.

**Esch Alaaaf sagen euch
René und Erika Mühlmann**



ABS Höfer



**Geschäftsführer:
Josef Höfer
Kfz-Meister**

**Kfz-Meister-Fachbetrieb
ABS Reifen + Autoservice
Höfer GmbH**

**Waffenschmidtstraße 2 · 50767 Köln
Telefon 0221 590 70 02
Telefax 0221 590 63 07**

Auf gute Bekanntschaft

Als Familienbetrieb legen wir Wert auf persönlichen Kontakt und ein Vertrauensverhältnis zu unseren Kunden. Das heißt: ein einziger Ansprechpartner, der Sie und Ihr Auto bestens kennt und mit seinem Namen für die Qualität unserer Arbeit bürgt.

Und apropos Qualität: Bei der ABS Höfer GmbH arbeitet unter Leitung eines erfahrenen Kfz.Meisters ausschließlich gut ausgebildetes Fachpersonal für Sie, das dank permanenter Weiterbildung immer auf dem neuesten Stand der Technik ist.

Das Team für Ihr Fahrzeug

Weiberfastnacht in der Kita am Braunsacker:

Nachdem in den letzten Jahren coronabedingt die Karnevalsfeiern in kleinem Rahmen stattfinden mussten, hatten wir uns für dieses Jahr etwas Besonderes überlegt. Zum einen gab es eine Kindersitzung von Kindern für Kinder und zum anderen besuchte uns das Escher Dreigestirn.



Zusammen mit den Kindern erarbeiteten wir ein Sitzungsprogramm, an dem alle Kinder beteiligt waren:

- Tanzbären (Tanzgruppe zu dem Lied, „wenn et Trömmelche geht“)
- Scherzkekse (Clowns)
- Braunsacker Pänz (Band zu dem Lied „Polka, Polka“)
- Modenschau (Vorführung der Kostüme)
- Zuckerparade (Kamelle werfen)
- Personaltanz (alle Erzieher zu „Kölsche Jung“)



Moderiert wurde die Karnevalssitzung von zwei Kindern in zwei Sprachen: Op Kölsch und auf Hochdeutsch. Selbstverständlich gab es für alle Beteiligten der Sitzung einen eigens für diesen Tag gestalteten Orden.



AWB Beratungsteam
Pädagogische Beratungsangebote
und Umweltbildungsaktionen

Weniger ist mehr

 - Abfallvermeidung/Zero Waste

 - Wertstofftrennung

 - Stadtsauberkeit

Bei uns erfahren Kölner Kinder, Jugendliche und Erwachsene alles rund um das Thema Abfall. Wir besuchen Einrichtungen, Veranstaltungen und bieten Aktionen sowie Betriebshofführungen an.

Telefon: 0221 / 9 22 22 88
E-Mail: nissi@awbkoeln.de
www.awbkoeln.de



Aufgrund von fehlendem Platz konnten die Eltern leider nicht an der Sitzung teilnehmen. Sie waren dafür aber zum Empfang des Escher Dreigestirns im Außen- gelände eingeladen.



Der Empfang des Dreigestirns fand zum Abschluss des Karnevalstages statt.

Begrüßt und anmoderiert wurden Prinz Matthias, Bauer Andreas und Jungfrau Eva natürlich von einem Kitakind. Nach einem fulminanten Programm bekam auch das Dreigestirn als kleines Dankeschön einen „Kita am Braunacker-Orden“.

*R. Schulte
Einrichtungsleitung*



ELGIN ECKSTEIN
Praxis für Sprachtherapie

Diplom Sprachheilpädagogin

Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Wir betreuen auch mehrfach behinderte Menschen aller Altersklassen und kommen bei Bedarf zu Ihnen nach Hause!
Fragen Sie nach einem Hausbesuchstermin.

Ihr Praxisteam Eckstein freut sich auf Sie.

Florenzer Straße 20
50765 Köln
0221 – 70 31 04

Zypressenstraße 43
50767 Köln
0221 – 702 46 34

Martinusstraße 4
50765 Köln
0221 – 777 16 144



1996 - 2021
25 Jahre Praxisjubiläum in der
Florenzer Straße in Chorweiler

www.sprachtherapie-koeln-nord.de
info@sprachtherapie-koeln-nord.de

Liebe Leser*innen von Esch Aktuell,

viele von Ihnen sind im letzten Jahr unserem Spendenaufruf zur Finanzierung neuer Kostüme gefolgt und haben uns kleine und große Spenden zukommen lassen. Dafür möchten wir uns auf diesem Weg bei Ihnen allen recht herzlich bedanken. Von der großen Anzahl der Spenden und der Unterstützung durch Sie sind wir überwältigt. Auch Sie haben es uns ermöglicht, das Projekt „neue Kostüme für die Tanzgruppe Escher Mädchen“ schon vor der Session durchführen zu können, sodass wir schon ab Januar 2023 mit den neuen Kostümen aufgetreten sind.



Außerdem möchten wir uns auch für den großen Zuspruch bedanken, den wir in Zusammenhang mit der Spendenaktion durch Sie erfahren haben. Viele nette Gespräche und Gesten haben uns gezeigt, dass Sie die Tanzgruppe als festen Bestandteil des Dorflebens ansehen und unsere Arbeit im Kinder- und Jugendbereich schätzen. Auch dafür möchten wir Ihnen unseren herzlichen Dank aussprechen.

Aktuell | Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Beratungsstellenleiterin Agnes Lansch

Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld, denn ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung! Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfevereins sein. Agnes Lansch berät Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG und erstellt dann die Einkommensteuererklärung.



Agnes Lansch

Marienstrasse 79, 50767 Köln
Telefon: (0221) 1685737
www.lansch.aktuell-verein.de

www.danielameger-david.de
Köln | Fon: 0163 3797691



PSYCHO ONKOLOGIE & THERAPIE
Dr. med. univ. D. Meger-David



Systemische Beratung | Psychoonkologie | Systemische Psychotherapie

Mit Stolz starten wir in unser Jubiläumsjahr, denn in der Session 2024 heißt es 50 Jahre Tanzgruppe Escher Mädchen.

Wir freuen uns, Sie auch in den kommenden Jahren mit unseren Tänzen begeistern zu dürfen. Bleiben Sie uns und den Veranstaltungen der Dorfgemeinschaft Esch und der anderen Vereine in und um Esch treu, damit wir auch in Zukunft FasteLOVEnd im Dorf feiern können.



Ihre Tanzgruppe Escher Mädchen und für den Vorstand

Astrid Lüpschen und Anke Schröder

Energieberatung für Wohngebäude

<p>Michael Gasch enbega@web.de</p> <p>Starenweg 2 0221-96265494</p> <p>50765 Köln</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Energieeffizient sanieren und bauen • Dächer-Dämmungen-Fenster-Türen • -Erneuerbare Energien • Fördermittelberatung BAFA / KfW • Optimierung von Heizungsanlagen
--	--



**Energieeffizienz
Experte**

für Förderprogramme des Bundes

Neues vom SV

Angebote der Gymnastikabteilung

Ein weiteres Angebot der Gymnastikabteilung in der Turnhalle in Esch:

FIT IN BALANCE – montags von 18:00 Uhr bis 19 Uhr

Leichtes Training für Körper und Geist mit einer Mischung aus Yoga, Pilates und Gymnastik, verbunden mit Dehnübungen, Achtsamkeitstraining und Meditation zum Abbau von Stress und Stabilisierung der eigenen Mitte.

Ungeübte und Neueinsteiger sind herzlich willkommen und können zu einer Probestunde gerne vorbeikommen. Bitte ein großes Handtuch, eine Decke und ein Kissen mitbringen.

Für weitere Infos stehen wir euch unter gymnastik@svae.koeln zur Verfügung.

Auch beim Nordic Walking und Step Aerobic gibt es noch freie Plätze:

STEP AEROBIC – dienstags von 18:00 Uhr bis 19 Uhr

NORDIC WALKING – mittwochs von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf euch!

Neue Fußball-Schiedsrichter

Wir freuen uns riesig, zwei neue Nachwuchsschiedsrichter zu haben. Max Iselborn und Filippo Palazzo haben den Schiedsrichterlehrgang in der BayArena erfolgreich abgelegt und bereits die ersten Jugend-Spiele souverän gepfiffen. Somit hat der SV wieder vier aktive Schiedsrichter in seinen Reihen.



ZusammenInklusiv – die größte Inklusionsbewegung Deutschlands

Der Auftakt ist gemacht, die Entscheidungen sind getroffen. Das größte kommunale Inklusionsprojekt in der Geschichte der Bundesrepublik stiftet ein neues Miteinander und öffnet den Raum für Begegnungen weit über die Special Olympics World Games Berlin 2023 hinaus. Der SV ist dabei und wurde zusammen mit drei weiteren Vereinen in Köln ausgewählt, bei „ZusammenInklusiv“ mitzuwirken. Der SV hat eine Leichtathletikgruppe für Menschen mit geistiger Behinderung gegründet. Ziel ist die Vorbereitung auf die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens für Menschen mit Behinderung.

Wir bieten:

- Wöchentliches Leichtathletiktraining auf unserer Sportanlage
- Kostenloser Transport von Menschen mit Behinderung zu unserer Sportstätte
- Teilnahme am Sporttag am 13.05.2023 an der Sporthochschule Köln
- Kostenloser Besuch der Special Olympics World Games 2023 in Berlin inkl. Anreise und Übernachtung durch eine Athletin oder einen Athleten mit Behinderung und Begleitperson.



Die Sportgruppe für Menschen mit geistiger Behinderung befindet sich im Aufbau. Wer noch mitmachen möchte, ist herzlich willkommen.

Meldet euch einfach unter: verein@svae.koeln

Hauke Tiedemann

Kompetente Beratung. Auch in sehr schwierigen Steuerfragen.



Schauf
Steuerberatung

Am Coloneum 6, 50829 Köln
Telefon 0221. 95 94 22-0
Telefax 0221. 95 94 22-20
zentrale@steuerbuero-schau.de
www.steuerbuero-schau.de

Schöne Aussicht auf den Dom

Ist Ihnen bei den Karnevalssitzungen der Dorfgemeinschaft Esch schon mal das Bühnenbild aufgefallen? Hinter den Künstlern und dem Elferrat hängt immer ein wunderbares Bild von Köln mit allem, was Köln ausmacht: der Hauptbahnhof, das „Siebengebirge“, Groß St. Martin und mittendrin natürlich der Dom. Bisher hat die Dorfgemeinschaft sich das Bild immer ausgeliehen und musste es jedes Jahr in einem logistischen Kraftakt zum Zelt bzw. Saal und wieder zurück transportieren. Dieses tolle Bühnenbild konnte die Dorfgemeinschaft nun endlich kaufen und darf es jetzt ihr Eigen nennen.

Entstanden ist das Bild für das Musical „Pünkche un Antun“ unter der Leitung von Wilma Overbeck, das 2005 von über 100 Kindern der Escher Grundschule im Rah-

men der lit.kid.COLOGNE im Bürgerzentrum Chorweiler aufgeführt wurde. Entworfen wurde es von Regina Sudmeier und zusammen mit anderen Eltern gemalt, vor allem Andrea Fischbein und Martina Linden. Als Leinwand wurde ein Tuch mit einer speziellen Brandschutz-Imprägnierung gewählt, das den Anforderungen der Stadt Köln entsprach und damit im Bürgersaal verwendet werden durfte. Während seiner Entstehung lag das Bild über Wochen in der Aula der Grundschule, die in dieser Zeit wegen PCB-Belastung geschlossen war. Dort war genug Platz zum Malen und anschließenden Trocknen.

Das Bühnenbild wurde seither von Lothar Franzkowiak verwaltet und ging nach



der Einstellung der Musicals in sein Eigentum über. Von ihm hat die Dorfgemeinschaft es schließlich erworben. Wir freuen uns sehr, dieses tolle Escher Kunstwerk nun zu besitzen und werden es mit Respekt behandeln und in Ehren halten.

Rolf Kloubert



Bestattungshaus *Loehrer* oHG

Haben Sie schon über Bestattungsvorsorge nachgedacht?
Nach Terminabsprache bieten wir kostenlose,
unverbindliche Vorsorgegespräche an.

Donatusstraße 10, 50767 Köln - Pesch

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.

Tel. 0221-700 960 77

Alle Bestattungsarten und Bestattungsvorsorge
www.bestattungen-loehrer.de - email@bestattungen-loehrer.de



Ihre Gesundheit
ist unsere Stärke

Apothekerin Bettina Fuckert e.K.
Chorbuschstraße 41, 50765 Köln - Esch

• Tel. 0221 – 590 25 74

• Fax: 0221 – 590 56 60

E-Mail: info@martinus-apotheke-koeln.de

Mo-Fr 8:30 bis 13:00 Uhr + 15 bis 18:30 Uhr
Sa von 8:30 bis 13:00 Uhr



www.martinus-apotheke-koeln.de

P vor der Apotheke befinden sich
3 kostenfreie Kurzzeitparkplätze.



UTZ SCHEFFLER
Heizung - Sanitär

Inh. Hendrik Schubert e.K.

Ihr Wartungsspezialist für Öl- und Gas-Anlagen

Reparaturen - Modernisierung - Notdienst
Erneuerbare Energien - Wasseraufbereitung

☎ 02 21 / 27 72 87 68

Mail: schubertscheffler@t-online.de
Max Liebermann-Str. 33, 50765 Köln-Esch



LUST AUF RICHTIG GUTES
CRAFTBIER!



Biergarten

Heinenhof – Die Mikrobrauerei
50259 Pulheim-Orr



Fahrräder können direkt am Biergarten parken. Eigenes Essen darf mitgebracht werden. Bei Regen bleibt der Biergarten geschlossen.

Saisonstart 5. Mai 2023

Jedes Wochenende geöffnet

freitags & samstags 17:00 - 22:00 Uhr
sonntags 14:00 - 18:00 Uhr

www.heinenhof.de/mikrobrauerei



GEBR. ROGGENDORF EUROMOVERS®

EUROPEAN MOVER PARTNERSHIP

Sie wollen, dass bei Ihrem Umzug alles reibungsfrei läuft?

Ein erfolgreicher Umzug beginnt mit einer ausführlichen Beratung.
Persönlich vor Ort – fachkundig und kostenlos. Rufen Sie uns an:

Freecall: 0800-76 44 36 36

Unser Leistungsspektrum:

- Stadt-, Fern- und Überseeumzüge mit Vollservice, nationale und internationale Linienverkehre/Beiladungen
- Seniorenzüge
- Kunst- und Antiquitätentransporte
- Büro- und Laborumzüge, Betriebsverlagerungen
- Archiv- und Bibliotheksumzüge
- Containerlager für Möbel, Aktenarchivierung, Klimalagerung
- Umzugsconsulting, Relocation
- Containerlager für Möbel, Aktenarchivierung, Klimalagerung
- Umzugsconsulting, Relocation
- Packmittelservice

FEDEMAC
EUROPEAN MOVERS



Gebr. Roggendorf GmbH · Mathias-Brüggen-Straße 51 · 50827 Köln
Tel.: 0221-95 66 66-0 · Fax: 0221-95 66 66-6
E-Mail: info@roggendorf.de · www.roggendorf.de

Schätze im Garten – das Gänseblümchen

„Wenn Du mit dem Fuß auf sieben Gänseblümchen treten kannst, dann ist es Frühling geworden.“ So sagt es ein altes Sprichwort und kaum ein Kräutlein sieht man öfter in unseren Gärten und auf unseren Wiesen als das Gänseblümchen. Die ausdauernde Schöne (lat. *bellis perennis*) begleitet uns meist schon seit unserer Kindheit. Die kleinen weißen Blütenköpfchen werden von Kindern gern zu Kränzen geflochten oder auch als „lieb mich – lieb mich nicht“- Spiel verwendet und Eltern sind dabei meist sehr entspannt, weil man das Gänseblümchen kaum mit giftigen Pflanzen verwechseln kann. Eine harmlose, schöne Blume eben. Aber wussten Sie, dass in dem unscheinbaren Blümchen noch viel mehr steckt? Das Gänseblümchen wird volksheilkundlich beispielsweise seit vielen hundert Jahren verwendet und wurde 2017 sogar zur Heilpflanze des Jahres gewählt. Das traut man so einer kleinen Pflanze gar nicht zu, oder? Die in der Pflanze enthaltenen sekundären Pflanzenstoffe wurden in alten Zeiten unter anderem zur Behandlung von Hautkrankheiten verwendet und auch heute noch kann man Gänseblümchensalbe in Apotheken erstehen. Was das Gänseblümchen in meinen Augen aber außerdem zu einer ganz großartigen Pflanze für (fast) das ganze Jahr macht, ist, dass sie kulinarisch ganz wunderbar und ohne großen Aufwand in unseren Speiseplan zu integrieren ist. Ja, Sie haben richtig gelesen. Gänseblümchen sind essbar und noch viel besser, sie sind sehr gesund, schmecken ganz mild und sind so auch etwas für zarte Gaumen. Wilde Kräuter sind häufig recht bitter, da sie viele (gute) Bitterstoffe enthalten, die in Kulturpflanzen oft durch Züchtung entfernt wurden. Bitterstoffe sind aber gesund, unterstützen unsere Verdauung und das Wohlbefinden. Das Gänseblümchen ist daher die perfekte Einstiegpflanze für Wildkräuterinteressierte. Probieren Sie doch mal ein paar Gänseblümchenköpfchen in den Salat zu mischen oder wie wäre ein leckeres Brot mit Frischkäse und Gänseblümchengarnitur? Für alle Süßzähne unter Ihnen: Man kann Gänseblümchen auch ganz wunderbar zu einem Gelee verarbeiten.

Dazu nehmen Sie: ca. 150 g Gänseblümchenköpfe, 600 ml Apfelsaft, 1 unbehandelte Zitrone und stellen damit einen Kaltauszug her, d.h. Sie mischen alles zusammen und lassen die Gänseblümchen über Nacht in der Flüssigkeit ausziehen. Am nächsten Tag kochen Sie den Auszug mit 500 g Gelierzucker 2:1 auf



DEMOND BEDACHUNGEN

- ▶ Bedachungen aller Art
- ▶ Reparatur Dienst
- ▶ Flachdach & Steildach Sanierungen
- ▶ Velux/Roto Dachwohnraum Fenster
- ▶ Balkon & Terrassen Sanierungen
- ▶ Carport- & Gaubenbau
- ▶ Hausmeisterservice

Demond Bedachungen

Inh. Michael Demond
Martinusstr. 4a
50765 Köln

Telefon 0221-5 345 889
Telefax 0221-5 349 148
Mobil 0171-2 195 481

E-Mail info@demond-bedachungen.de
Web www.demond-bedachungen.de

Mitglied der Gesellschaft



Kräuterspaziergänge & Kräuterkochkurse

Entdecke die wilde Seite von
Köln Esch

Informationen und aktuelle Termine unter:
www.heimatkraeuter.de

Photo by Annie Spratt on Unsplash



und füllen das Gelee ab. Fertig. Das Gänseblümchengelee eignet sich super als kleines Mitbringsel und wird garantiert für Überraschung bei den Beschenkten sorgen. Warum erzähle ich Ihnen das?

Mein Name ist Astrid Schiffner. Sie haben vielleicht schon einmal in meinem Vorgarten in der Martinusstraße 2 über den Zaun geschaut und dort die beschrifteten Teller gesehen? Ich bin Kräuterpädagogin und für mich sind unsere heimischen Kräuter wahre Schätze. Ich nenne sie Heimitkräuter. Sie heißen nicht Quinoa, Goji oder Spirulina. Sie heißen Gänseblümchen, Spitzwegerich oder Brennessel. Sie sind lecker, nachhaltig und regional. Was will man mehr? Wenn Sie Lust auf mehr altes Wissen im neuen Kleid bekommen haben, dann lade ich Sie herzlich ein, die Geheimnisse der Heimitkräuter mit mir zu entdecken. Ich biete Wildkräuterspaziergänge, Kochkurse oder auch andere



Wildkräuterevents an. Schauen Sie doch mal auf meiner Seite www.heimatkraeuter.de vorbei oder rufen Sie mich an.

Und... immer schön wild bleiben!

Astrid Schiffner

Transit – Chorweiler X Kollwitz

Unter diesem Thema stand eine Ausstellung, die das Käthe Kollwitz Museum Köln vom 24. November bis zum 11. Dezember 2022 präsentierte. „Was hat Chorweiler mit diesem Museum zu tun?“ mag manch einer sich fragen...

Chorweiler, ein Stadtteil mit nicht besonders gutem Ruf, zeigt eine starke Konzentration sozial benachteiligter Einwohnergruppen und einen überdurchschnittlich hohen Ausländeranteil. Käthe Kollwitz thematisierte in all ihren Werken menschliche Nöte – Armut, Hunger und Leid – und das zeigt das nach ihr benannte Museum. Stellt man diese Feststellungen nebeneinander, wird ein Zusammenhang schnell deutlich.

Mitten im Zentrum von Chorweiler gründete Puya Bagheri, Graffiti-Künstler, Sozialpädagoge und Bildungsreferent der Karl-Arnold-Stiftung, vor etlichen Jahren die Kreativwerkstatt „Outline e.V.“ Er ist selbst in Chorweiler groß geworden und hat in seiner Kindheit und Jugend die besonderen Lebensumstände in diesem „Problemviertel“ erfahren. In seinem Projekt erleben und üben Kinder,



Jugendliche und junge Erwachsene Hip-Hop- und Graffiti-Kultur. Dabei kommen unterschiedliche künstlerische Medien zum Einsatz: Porträts, Graffitis, Poesie und Musikvideos.

Der ebenfalls aus Chorweiler stammende Kölner Fotograf Damian Zimmermann hat wie sein Freund Bagheri, eine starke Bindung an diesen Stadtteil. Im Sommer 2022 griff er ein Projekt der Fotografin Carolin Schüten von 1990 auf. – Die damals entstandenen Fotos „Chorweiler Ansichten“ mit Porträts von Einzelpersonen und Gruppen in Chorweiler sind zum Teil noch heute als überlebensgroße Abzüge an den Wänden der S- und U-Bahn-Haltestelle Chorweiler zu sehen. – Zimmermann wählte für seine Fotos fast 50 Kinder und Jugendliche aus dem Umfeld von Outline e.V. Er unterhielt sich mit ihnen über ihre Lebenswelt und so entstanden ruhige Porträts an Orten, die den einzelnen wichtig und lieb sind.

Das Käthe Kollwitz Museum Köln präsentierte diese Porträts in einer multimedialen Installation mit Graffiti, Texten und Musikvideos, die in der Kreativwerkstatt entstanden sind. Eher zufällig stießen wir von Heimat und Zuflucht wenige Tage vor ihrem Ende auf diese Ausstellung und in ganz besonderes Erstaunen versetzte uns die Person auf dem Werbeflyer: „Das ist doch Murtada!“ Da blickte uns ein inzwischen 17-jähriger junger Mann an, den wir 6 Jahre zuvor in der Flüchtlingsunterkunft in Seeberg mit seiner großen Familie kennengelernt hatten und die dann in „unsere“ Unterkunft einzog. Renate Schneider, eine der „Deutschlehrerinnen“ von Heimat und Zuflucht, begleitet Murtada von dieser Zeit an bis heute. Später fand die Familie in Chorweiler eigene Wohnungen und



Murtada bekam Kontakt zu Outline e.V. Er hat das Gedicht verfasst, das auf dem Graffiti in der Ausstellung zu lesen ist.

*Ich lebe in Chorweiler in luftiger Höhe.
vom Balkon aus ich viele Hochhäuser sehe.
Zwar ist die Luft hier oben gut,
doch der Fahrstuhl ist leider oftmals kaputt.
Das Radfahren am See macht mir großen Spaß,
bei meinen Runden gebe ich richtig Gas.
Ich rieche das Wasser, die schöne Natur
und freue mich über die herrliche Tour!
In Chorweiler wohn' ich im 19. Stock;
der Fahrstuhl hat leider nicht immer Bock.
Dennoch geht's für mich auf der Lebensleiter
Immer weiter.*



Da wir erst sehr kurzfristig von dieser Ausstellung erfahren hatten, war es nur eine kleine Gruppe, die sich am 11. Dezember in die Stadt aufmachte: Uschi Rändel, Eheleute Houssein mit ihrem jüngsten Sohn Rinas und ich. Damian Zimmermann und Puya Bagheri erzählten sehr anschaulich und unterhaltsam über die Kreativwerkstatt, die Entstehung der Fotos, der Tondokumente und ausgestellten Exponate. Sie schilderten ebenfalls ihre Kindheit und Jugend in Chorweiler und berichteten, wie sie es geschafft haben, „ihren“ Stadtteil (mit-)zu gestalten. Ein Jugendlicher (dessen Namen ich leider vergessen habe) erzählte von seinen Erfahrungen und Erlebnissen in der Werkstatt – dass er durch diese Initiative viele Kenntnisse und Fähigkeiten erworben und vor allen Dingen an Selbstwert gewonnen hat. Diese Ausstellung mit der Führung durch die beiden Initiatoren hat mein Bild von Chorweiler grundlegend verändert! Ich weiß jetzt, dass viele Menschen gerne in diesem Stadtteil leben und etwas dafür tun, dass er menschenwürdiger und lebenswerter gestaltet wird. Diese Menschen haben meine ganze Hochachtung! Damit war auch mein Interesse an einem „Stadtteilspaziergang“ durch das Zentrum von Chorweiler geweckt, in dem die beiden Veranstalter markante Graffiti- und Street Art-Orte zeigen. Aber das soll Inhalt eines nächsten Artikels sein...



Hildegard Zeyer



Von links: Damian Zimmermann, Puya Bagheri und der Jugendliche



Ihr Meisterbetrieb Josef Lüpschen

Als einziger Anbieter aller Gewerke für moderne Haustechnik im Kölner Norden unterstützen wir, der Lüpschen Meisterbetrieb, Sie bei der individuellen Verwirklichung Ihrer Pläne im Sanitär- und Heizungsbereich.

Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in der innovativen und professionellen Umsetzung Ihres Wunsch-Wohlfühlbades mit dem Anspruch, das Bad und/oder die Heizung passgenau für Sie zu verwirklichen.

Und genau da haben wir uns ganz breit für Sie aufgestellt!

Neben allen Arbeiten im Sanitär- und Heizungshandwerk bieten wir auch Fliesen- und Mosaikarbeiten aus Meisterhand. Unser Fliesen- und Mosaiklegermeister Peter Klein kennt die neuesten Trends und verlegt alle Fliesenmaterialien genau nach Ihren Wünschen.

Damit Ihr Wohlfühlbad auch komplett neu gestaltet wird, übernehmen wir gleich auch die Elektroinstallationen und alle Malerarbeiten, natürlich auch von gut ausgebildeten Fachhandwerkern.

Dies gelingt uns nicht zuletzt dank langjähriger Erfahrung und stetigen Aus- und Weiterbildungen in allen Bereichen der modernen Haustechnik.

Entspannte, begeisterte Kunden sind für uns das oberste Ziel. Damit dies gelingt, setzen wir als Betrieb auf erstklassige Qualität, höchste Kunden- und Serviceorientierung, Nachhaltigkeit und Energieeffizienz sowie fundiertes Fach- und Branchenwissen.

Im Schadensfall sind wir ein zuverlässiger Partner mit unserem Sanitär- und Heizungs-Notdienst.

Unsere freundliche Stimme am Telefon, Frau Bettina Selmeke, empfängt Sie gerne unter **0221 - 590 55 62** oder persönlich in unseren Räumen. Schauen Sie im Internet unter **www.luepschen.com** in unsere neue Homepage, die mit vielen Informationen für Sie online ist.

Kontaktieren Sie uns, wir sind für Sie da!

Mein „Gute Laune Bad“

Josef Lüpschen
realisiert es für mich!



Traumbäder aus einer Hand: Natürlich aus Meisterhand!

Sie träumen von der Umgestaltung Ihres Badezimmers zum Wohlfühlbad? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir bieten alle zum Umbau nötigen Gewerke durch unsere eigenen Fachhandwerker und Handwerksmeister.

Die ganze Palette aus einer Hand.
Innovativ, zukunftsorientiert bedarfsgerecht, professionell.

Pohlhofstr. 1b
50765 Köln (Auweiler)

DO  STADT **5 90 55 62**

www.luepschen.com

Die Kirchturm Uhr an St. Martinus

Liebe Leserinnen und Leser,

im alten Ortskern unseres Dorfes Esch steht weit über die Dorfgrenzen bekannt unsere alte fast tausendjährige Martinuskirche.

Diese schmückt unter anderem eine Uhr, deren Einbau auf das Jahr 1870 datiert wird. „Zuletzt“ gab es leider Probleme mit dieser Uhr. Weil die Ganggenauigkeit zu wünschen übrigließ und ein tägliches Nachstellen niemandem zugemutet werden konnte, hatte ich die Uhr vor ca. 2 Jahren abgestellt. Gleichzeitig wurde der Auftrag zur Reparatur/Instandsetzung erteilt an das Unternehmen, welches sich seit Jahren um unsere Glockenanlagen und die Turmuhr kümmert (Wartungsvertrag).



Leider gab es in dem Unternehmen einige Probleme (die hier nicht genannt werden sollen), was dazu geführt hat, dass wir auf die Instandsetzung sehr lange warten mussten. Zahlreiche Escher hatten sich erkundigt und z.T. flehend darum gebeten, die Uhr doch endlich wieder instand zu setzen..., leider blieb uns nur, diese immer wieder zu vertrösten.

Vor kurzem konnte die Uhr wieder gestartet werden und sie läuft erst mal wie all die Jahre zuvor – was heißt „erst mal“?

Schon bei den Wartungsarbeiten vor ca. 3 Jahren hatte der Kirchenvorstand überlegt, zwecks besserer Genauigkeit die rein mechanische Uhr dahingehend umzurüsten, dass sie zuverlässiger läuft. Im Zusammenhang mit der jetzt ausgeführten Reparatur haben wir an diesen Uhr-Umbau erinnert und auch endlich eine Kostennote für den glücklicherweise möglichen Umbau erhalten.

Die weiteren Vorteile eines Umstellens auf elektronischen Betrieb sind neben der hohen Ganggenauigkeit eine automatische Umstellung auf Sommerzeit, sowie die Möglichkeit den Uhrschlag in der Nacht abzustellen (wozu wir vielleicht aus Gründen der „Lärmbelästigung“ sogar verpflichtet werden könnten).

Diesen Umbau der Uhr hat der Kirchenvorstand bei seiner letzten Sitzung beschlossen und beauftragt. Die Finanzierung ist leider noch nicht genau geklärt, wir rechnen mit einer hohen 4-stelligen Summe, für die wir gerne auch Spender gewinnen wollen. Häufig wurde, zu Zeiten als die Uhr still stand uns der Hinweis erteilt, dass, wenn es am Geld scheitern würde, wir uns melden sollten (was hiermit geschieht): **Kontoverbindung: Dorfgemeinschaft Esch**

IBAN: DE 06 3806 0186 4800 950 56

Verwendungszweck: Kirchturm-Uhr St. Martinus

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses haben wir noch keinen Termin, wann der Umbau stattfinden wird, aber dann wird – hoffentlich für lange Zeit – die Uhr ein letztes Mal angehalten...

Wenn Sie an weiteren Informationen zur Uhr und unserer alten Martinuskirche interessiert sind finden sie dort im Vorraum eine interessante geschichtliche Dokumentation. Der Vorraum der Kirche ist tagsüber geöffnet.



*Für den Kirchenvorstand
Norbert Schumacher*

Esch macht Theater

Haben Sie Lust, einmal in eine andere Rolle zu schlüpfen? Oder für ein paar Stunden in eine neue und spannende Welt abzutauchen? Na, das Letztere ist vielleicht ein bisschen übertrieben, aber Spaß soll es trotzdem machen, wenn man sich zum Theaterspielen trifft.

Denn das wird das Ziel sein: Miteinander Freude am Rollenspiel zu finden und nicht den hochdramatischen Theatereintritt zu gestalten.

Natürlich sind wir Laien, was das Schauspiel betrifft, und da sollen Lust und Spaß im Vordergrund stehen. Also – wer hat Interesse, hier in Esch mit uns eine kleine

Theatergruppe zu gründen?

Wir – das sind Gudrun Loh, die dem einen oder anderen vielleicht noch vom Kinderturnen (schon länger her) und ihren Tai-Chi-Kursen bekannt ist. In ihren studentischen Anfängen hat sie schon ein bisschen Theater gespielt und hätte Lust, es wieder etwas aufleben zu lassen. Sie würde aber auch mit ihrer Erfahrung wichtige Lockerungsübungen mit uns machen können. Und der andere bin ich, Martin Wagner, der beruflich immer wieder mal mit Schauspielführung und Regie zu tun hatte.

Jeder darf und soll bitte seine eigenen Erfahrungen und Kenntnisse einbringen. Aber das Wichtigste ist natürlich, mit Spaß und Freude dabei zu sein.

Wer nur etwas mehr wissen möchte oder doch schon großes Interesse mitbringt, wendet sich bitte entweder an Martin Wagner (emweh1@gmail.com, 0173-5972907) oder Gudrun Loh (gudrun.loh@arcor.de, 0152-22093568).

Falls sich genügend Interessenten finden, werden wir uns dann zu einem ersten Treffen verabreden.

Martin Wagner



Immobilien­geschäfte sind Vertrauenssache

Wir beraten Sie gern!

- Verkauf
- Vermietung
- Finanzierung

Ihr Ansprechpartner

Arne Linsen
Sparkassenbetriebswirt



Tre Orsetti
Cologne

Immobilien

Tre Orsetti Cologne e.K.
Am Schmidtgrund 78
50765 Köln
0221-16 99 41 81
0178-71 47 37 4
mail@tre-orsetti-cologne.de
www.tre-orsetti-cologne.de

Meisterlich seit 1935



HÜRTER e.K.
Karosserie- und Lackierfachbetrieb
KFZ-Technik
EUROGARANT-Meisterbetrieb



Unsere Leistungen rund um ihr Kraftfahrzeug:

Unfallschaden-Beseitigung ° Karosserie ° Lackierung
Smart-Repair ° Hagel-+ Parkschäden ° Autoglas-Service
KFZ-Technik ° Inspektion ° Achsvermessung
Klimaanlagen-Service (R134a+R 1234yf) ° Reifen-Service
Autosattlerei ° Oldtimer ° eigene Leihwagenflotte

Geschäft: Longericher Str. 233, 50739 Köln, ☎ 0221-174409
✉ info@blechbueggel.de, 🌐 www.blechbueggel.de

Seit 1926

Hermann Miebach GmbH

MARKENHEIZÖL VOM NACHBARN

sauber - zuverlässig - preiswert

Paul Miebach
Geschäftsführer

Am Palmkälchen 13
50765 Köln-Esch

50737 Köln
Scheibenstraße 159

Telefon 0221 / 74 27 55
Telefax 0221 / 7 12 60 89
eMail Heizoel-Miebach@gmx.de



Ganzheitliche Massagen
Klangbehandlungen
med. Heilhypnose

Renate Schminnes
Max-Liebermann-Str. 33
50765 Köln-Esch
Tel.: 02 21/590 40 55
Termine nach Vereinbarung

Karnevalssitzungen 2023/2024

Schunkeln, Feiern, Lachen, Tanzen, Singen

- 11.11.2023 Proklamation**
- 14.01.2024 Herrensitzung**
- 18.01.2024 Mädchensitzung**
- 26.01.2024 Kostümsitzung**
- 28.01.2024 Kindersitzung**

BRINGS

Colonia Ahoi

Reiter-Korps Jan von Werth

Dä Tupples vom Land



Der Sitzungspräsident

Cat Ballou

JP Weber

Kartenbestellung
Dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de



[dorfgemeinschaftEsch](https://www.facebook.com/dorfgemeinschaftEsch)



Termine

Bitte vergewissern Sie sich bei jedem der aufgeführten Termine online, ob es kurzfristige Änderungen oder Streichungen gibt. „Links“ mit allem Weiteren zu den Veranstaltern und zur Überprüfung von Veranstaltungsterminen finden Sie unter <http://www.esch-aktuell.de/Termine/Termine.pdf>

Mai 2023

02.5. 19.30

Ökumenisches Friedensgebet

Ort: St. Mariä Namen, Köln Esch

Veranstalter: Evangelische Gemeinde Auweiler-Esch-Lindweiler-Pesch und katholischer Kirchenverband KKN

05.5.

Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstandes. Gäste sind willkommen

Ort: Pausenhalle GGS Martinusstraße

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

07.5. 11.00 – 17.00

Garagenflohmarkt, der Lageplan aller Teilnehmer ist ab dem 22.04.2023 u.a. in der Kita St. Martinus, im Kirchenvorraum von St. Mariä Namen, sowie am Veranstaltungstag auf dem Kirchplatz in Esch erhältlich.

Ort: Köln Esch

Veranstalter: Familienzentrum St. Martinus

14.5. 18.00 (Einlass 17:30)

Literaturfrühling im Rittergut Orr – Literatur hautnah erleben

Karten gibt es unter www.mucuma.ticket.io. Informationen unter www.rittergut-orr.de.

Ort: Rittergut Orr - 50259 Pulheim-Orr - Haus Orr 3

Veranstalter: Rittergut Orr

17.5. 9.00 – 10.00

Listenverkauf für Frühlingsbasare in der Bücherei.

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Katholischer Kirchengemeindeverband KKN

23.5. 19.15

15 Minuten – Text & Musik

Ort: Kirche St. Mariä Namen, Köln Esch

Veranstalter: Kirchenmusik im KKN

27.5. 11.00 – 13.00

Kinderbekleidungsbasar

Ort: Martinushaus

Veranstalter: Familienzentrum St. Martinus

JUNI 2023

08.6.

Fronleichnamprozession und anssl. KKN-Pfarrfest

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Katholischer Kirchengemeindeverband KKN

18.6. 16:00

Sommer in Esch

Ort: Spielplatz Andreasstrasse

Veranstalter: Kirchenmusik im KKN + Dorfgemeinschaft Esch

18.6. 18.00 (Einlass 17:30)

Literaturfrühling im Rittergut Orr – Literatur hautnah erleben

Karten gibt es unter www.mucuma.ticket.io. Informationen unter www.rittergut-orr.de.

Ort: Rittergut Orr - 50259 Pulheim-Orr - Haus Orr 3

Veranstalter: Rittergut Orr

Juli 2023

15.7.

Redaktionsschluss für Esch Aktuell Nr. 168

redaktion@esch-aktuell.de

AUGUST 2023

25. – 28.8.

Schützenfest in Pesch

September 2023

09.9. bis 10.9.

Dorffest – 70 Jahre Dorfgemeinschaft ‚Greesberger‘ Esch 1953 e.V.

Ort: Frohnhof Esch

10.9. 9:30

Festmesse zur Kirchweih

Ort: St. Mariä Namen

10.9. 11:00

Totenehrung

Ort: Escher Friedhof

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

17.9. 15:30

Führung durch das alte Esch mit Historiker Thomas van Nies

Anmeldungen bitte an Dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de

Treffpunkt: Martinuskirche, Friedhof

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch



23.9. 10.00

Esch Putzmunter

Treffpunkt: EDEKA Parkplatz

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

November 2023

08.11. 17.30

Martinsumzug, Treffpunkt: GGS Martinusstraße

Ort: Köln Esch

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

11.11.

Proklamation Escher Dreigestirn

Ort: Pausenhalle GGS Martinusstraße

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

Dezember 2023

02.12. + 03.12.

DG-Adventsmarkt

Ort: Kirchgasse, Köln Esch

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

Januar 2024

14.1. 11.00

DG-Herrensitzung

Eintrittskarten unter dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de

Ort: Festsaal

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

18.1. 17.30

DG-Mädchensitzung

Eintrittskarten unter dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de

Ort: Bürgersaal, Chorweiler

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

26.1. 19.00

DG-Kostümsitzung

Eintrittskarten unter dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de

Ort: Bürgersaal, Chorweiler

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

28.1. 15.00

DG-Kindersitzung

Ort: Pausenhalle GGS Martinusstraße

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch



**Dinge verändern,
damit Gutes bleibt.**
#jootfürmorgen

**Global denken.
Regional handeln.**

Wir richten unser Handeln nachhaltig an der Zukunft aus. Es sind kleine Schritte – aber wir gehen sie.

Was wir dafür tun?
skbn.de/nachhaltigkeit

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
KölnBonn**